

Statistischer Bericht



Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Investitionen

Jahr 2024

2023
2024
2025



SACHSEN-ANHALT
Statistisches Landesamt

#moderndenken

Herausgabemonat Juli 2026

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat Verarbeitendes Gewerbe, Handwerk, Bau, Energie
Herr Dr. Lehmann Telefon: 0345 2318-305

Pressesprecherin/Dezernatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:

Frau Richter-Grünewald Telefon: 0345 2318-702

Informations- und Auskunftsdienst:

Frau Hannemann Telefon: 0345 2318-777
Frau Booch Telefon: 0345 2318-715
Herr Friedl Telefon: 0345 2318-719
Telefax: 0345 2318-913
E-Mail: info@statistik.sachsen-anhalt.de

Internet: <https://statistik.sachsen-anhalt.de>
X (ehem. Twitter): @StatistikLSA
Mastodon: @StatistikLSA@social.sachsen-anhalt.de
Bluesky: @statistiklsa.bsky.social

Vertrieb: Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@statistik.sachsen-anhalt.de

**Bibliothek und
Besucherdienst:** Merseburger Straße 2
Montag–Freitag: 8.00–12.00 Uhr
Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@statistik.sachsen-anhalt.de

Herausgabe: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2026,
auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet

Bezug: kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestell-Nr.: 6E110

Foto: Pixabay.com/12701

Statistischer Bericht



Verarbeitendes Gewerbe sowie
Bergbau und Gewinnung
von Steinen und Erden

Investitionen

Jahr 2024

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Klassifikation der Wirtschaftszweige	7
Grafiken	15
1. Investitionen in Rechtlichen Einheiten im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts	
1.1 Investitionen in Rechtlichen Einheiten im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1991 bis Jahr 2024	17
1.2 Rechtliche Einheiten, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach Wirtschaftszweigen	18
1.3 Zugänge zum Anlagevermögen in Rechtlichen Einheiten im Jahr 2024	20
2. Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts	
2.1 Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1992 bis Jahr 2024	21
2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach Wirtschaftszweigen	22
2.3 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Beschäftigtengrößenklassen	34
2.4 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Umsatzgrößenklassen	38
2.5 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (Mietinvestitionen) in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach Wirtschaftsabteilungen	42
2.6 Bruttozugänge an Sachanlagen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden im Jahr 2024 nach Wirtschaftszweigen – Veränderung gegenüber dem Vorjahr	43
2.7 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach kreisfreien Städten und Landkreisen	44

Vorbemerkungen

Im vorliegenden statistischen Bericht werden die Ergebnisse der Investitionserhebung für rechtliche Einheiten und Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im Land Sachsen-Anhalt für das Jahr 2024 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht.

Bestandteil der Investitionserhebungen sind neben den erfragten aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen auch gemietete und gepachtete neue Sachanlagen (Mietinvestitionen) und Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände.

Die Angaben über die tätigen Personen und die Umsätze der rechtlichen Einheiten und Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden werden im Rahmen des Monatsberichtes für Betriebe, im Jahresbericht für Betriebe und im Jahresbericht für Mehrbetriebsunternehmen erfasst und in die Ergebnisse der Investitionserhebung übernommen. Gegenüber den Ergebnissen der o. g. Berichterstattungen, welche im Statistischen Bericht E I (Bestellnummer 3E103) veröffentlicht werden, gibt es bei den tätigen Personen- und Umsatzangaben in diesem Bericht Abweichungen:

Im Jahresbericht für Betriebe werden zur besseren Darstellung des Konjunkturverlaufes in ausgewählten Wirtschaftszweigen auch rechtliche Einheiten mit weniger als 20 tätigen Personen und deren Betriebe erfasst. In der Investitionserhebung werden dagegen ausschließlich die rechtlichen Einheiten einbezogen, die Ende September des Berichtsjahres 20 und mehr tätige Personen aufweisen.

Die Angaben zur Investitionserhebung werden erst im Laufe des dem Berichtsjahr folgenden Jahres bei den rechtlichen Einheiten und Betrieben erfragt. Somit liegt die Aufbereitung dieser Ergebnisse zeitlich weit hinter denen der Monats- und Jahresberichte.

Treten bei der Zusammenführung der Daten der Investitionserhebung mit denen aus den anderen Berichterstattungen Abweichungen auf, z. B. bei der Berichtskreisabgrenzung, werden sie im Rahmen der Investitionserhebung bereinigt. Abgesehen von o. g. methodischen Unterschieden bei der Erfassung der Daten der Monats- und Jahresberichte und der Investitionserhebung ist ein Teil der Abweichungen zwischen den Ergebnissen beider Erhebungen auch durch nachträgliche Berichtigungen durch die rechtlichen Einheiten zu erklären.

Klassifikation

Die Zuordnung der Betriebe bzw. rechtlichen Einheiten und die fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt auf Grundlage der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008). Mit der Einführung der WZ 2008 wird die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. Nr. L 393 vom 30.12.2006 S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) umgesetzt.

Das Kodierungssystem der WZ 2008 unterscheidet zwischen Abschnitten (Buchstaben A bis U), Abteilungen (Zweisteller), Gruppen (Dreisteller), Klassen (Viersteller) und Unterklassen (Fünfsteller).

Der Wirtschaftsbereich „Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden“ erstreckt sich über die Abschnitte B und C sowie – in der numerischen Gliederung – über die Abteilungen 05 bis 33 der WZ 2008 (siehe Seite 9 ff).

Neben den Angaben für die Wirtschaftszweiggliederungen der WZ 2008 werden auch Ergebnisse für die Hauptgruppen: „Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie“ veröffentlicht. Die Verordnung (EG) Nr. 586/2001 der Kommission vom 26. März 2001 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 656/2007 der Kommission vom 14. Juni 2007 (ABl. EU Nr. L 155 S. 3) legt die Definition der Hauptgruppen fest.

Aus Geheimhaltungsgründen wird die Hauptgruppe Energie nicht gesondert veröffentlicht, sondern wird mit der Hauptgruppe Vorleistungsgüterproduzenten zusammengefasst.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen für die jährliche Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden bilden:

- das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266)
- in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2727).

Berichtskreis

Die jährliche Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden erfasst einmal jährlich rechtliche Einheiten im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr tätigen Personen und deren Betriebe sowie Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr tätigen Personen von rechtlichen Einheiten der übrigen Wirtschaftsbereiche. Der Erhebungsbereich umfasst die Tätigkeiten nach den Abschnitten B „Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden“ sowie C „Verarbeitendes Gewerbe“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Rechtliche Einheit

Als Rechtliche Einheit wird die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, bezeichnet.

Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 konnten die Begriffe „Unternehmen“ und „rechtliche Einheit“ in der amtlichen Unternehmensstrukturstatistik synonym verwendet werden. Ab dem Berichtsjahr 2018 setzt die amtliche Statistik jedoch die EU-Einheitenverordnung um. Diese definiert das Unternehmen als "kleinste Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt". Somit kann ein Unternehmen nach der neuen Definition auch aus mehreren rechtlichen Einheiten bestehen.

Eine rechtliche Einheit kann aus nur einem Betrieb oder auch aus mehreren Betrieben bestehen. Rechtliche Einheiten mit Sitz in Sachsen-Anhalt, deren Betriebe auch in anderen Bundesländern (Mehrländerunternehmen) ihren Sitz haben, sind in den Unternehmensergebnissen Sachsen-Anhalts enthalten.

Betrieb

Als Betrieb gilt in der amtlichen Unternehmensstatistik ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegene rechtliche Einheit oder Teil einer rechtlichen Einheit (z. B. Fabrikations-/Werkstätte, Werk, Bergwerk, Grube). An diesem Ort oder von diesem Ort werden Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt, für die - mit Ausnahmen - eine oder mehrere Personen (ggf. auch nur als Teilzeitbeschäftigte) im Auftrag ein und derselben rechtlichen Einheit arbeiten. Ein Betrieb untersteht immer einer (einzigen) rechtlichen Einheit, das seinerseits seinen Sitz stets in einem seiner Betriebe hat.

Die Investitionsergebnisse für Betriebe umfassen alle auf dem Territorium von Sachsen-Anhalt ansässigen Betriebe, auch wenn sich der Sitz der rechtlichen Einheit außerhalb des Landes Sachsen-Anhalt befindet.

Die jährliche Investitionserhebung bei rechtlichen Einheiten und Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden liefert Ergebnisse und Informationen über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Investitionstätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung sowohl durch staatliche als auch private Institutionen. Darüber hinaus dient die Erhebung der Durchführung der strukturellen Unternehmensstatistik der Europäischen Gemeinschaft.

Erhebungsmerkmale

Tätige Personen

Alle im Betrieb bzw. in der rechtlichen Einheit tätigen Personen, d. h. tätige Inhaber/-innen und Mitinhaber/-innen, alle in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis stehenden Personen (z. B. auch Direktoren/-innen, Vorstandsmitglieder, Praktikanten/-innen, Volontäre/-innen und Auszubildende) und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit tätig sind, Heimarbeiter/-innen, die auf der Lohn- und Gehaltsliste geführt werden und an andere rechtliche Einheiten gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassene Personen. Einbezogen werden u. a. auch Erkrankte, im Urlaub befindliche Personen, Personen im Erziehungsurlaub innerhalb des ersten Jahres, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Personen mit Altersteilzeitregelungen, Saison- und Aushilfsarbeiter/-innen, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter/-innen, das Personal auf Bau- und Montagestellen und vorübergehend (weniger als ein Jahr) im Ausland Tätige.

Nicht zu den tätigen Personen rechnen u. a. aufgrund einer tariflichen Vorruhestandsregelung vorzeitig ausgeschiedene Mitarbeiter/-innen.

Gesamtumsatz

Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der, unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin, im Berichtszeitraum abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern, Kosten für Fracht, Porto, Verpackung (auch wenn getrennt in Rechnung gestellt), abzüglich sofort gewährter Preisnachlässe.

Der Gesamtumsatz setzt sich zusammen aus dem Umsatz aus Eigenerzeugung (einschließlich Umsatz aus dem Verkauf von Energie, Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelten für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), baugewerblichem und sonstigem Umsatz (z. B. Umsatz aus Handelsware, Erlöse aus Wohnungsvermietung, aus Transportleistungen für Dritte, aus dem Verkauf eigener landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Provisionseinnahmen).

Investitionen

Investitionen sind alle im Geschäftsjahr auf den Anlagekonten aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen einschl. der im Bau befindlichen Anlagen, selbsterstellten Anlagen, Großreparaturen, soweit aktiviert und Leasinggüter, die beim Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Die aktivierten **Bruttozugänge an Sachanlagen** werden nach Anlagearten gegliedert in:

- Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschließlich Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätzen usw. sowie einschließlich Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken) sowie Bauten auf fremden Grundstücken
- Grundstücke ohne Bauten (einschließlich Grundstücksaufschließungskosten u. Ä.)
- Maschinen und maschinelle Anlagen
- Betriebs- und Geschäftsausstattungen (einschließlich Werkzeugen, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen)

Nicht berücksichtigt werden Anzahlungen auf Anlagen, wenn diese nicht aktiviert wurden; Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland; Zugänge durch den Kauf ganzer rechtlicher Einheiten oder Betriebe; die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten; Umbuchungen innerhalb bestehender Anlagekonten; der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Gemietete und gepachtete neue Sachanlagen (Mietinvestitionen)

Wert der **neuen** Sachanlagen, die im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z. B. Besitzgesellschaften) über mittel- bzw. langfristige Miet- bzw. Pachtverträge neu gemietet und gepachtet und nicht beim Leasingnehmer aktiviert wurden. Zu den geleasteten oder über andere Formen der Anlagemiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude, EDV- und Telefonanlagen, Büromaschinen, Kraftfahrzeuge sowie andere Maschinen und maschinelle Anlagen.

Nicht enthalten ist die Anmietung von Sachanlagen für die Mietdauer bis zu einem Jahr, von gebrauchten Investitionsgütern sowie von unbebauten Grundstücken.

Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände

Hierbei handelt es sich um die auf dem Anlagekonto aktivierten Bruttozugänge an Konzessionen, Patenten, Lizenzen, Warenzeichen und ähnlichen Rechten sowie an Software, die entgeltlich erworben wurde und länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Zeichenerklärung

- genau Null oder auf Null geändert
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
- ... Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen sind auf Rundungen der Zahlenwerte in den einzelnen Gruppierungen zurückzuführen.

Abkürzungen

- a. n. g. anderweitig nicht genannt
- bzw. beziehungsweise
- d. h. das heißt
- einschl. einschließlich
- EUR Euro
- Nr. Nummer
- u. a. unter anderem
- usw. und so weiter
- z. B. zum Beispiel

**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008),
und Zuordnung der Klassen nach WZ 2008 zu den Hauptgruppen**

Wirtschaftsbereich: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
B	Abschnitt B – Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	
05	Kohlenbergbau	
05.1	Steinkohlenbergbau	
05.10	Steinkohlenbergbau	EN
05.2	Braunkohlenbergbau	
05.20	Braunkohlenbergbau	EN
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	
06.1	Gewinnung von Erdöl	
06.10	Gewinnung von Erdöl	EN
06.2	Gewinnung von Erdgas	
06.20	Gewinnung von Erdgas	EN
07	Erzbergbau	
07.1	Eisenerzbergbau	
07.10	Eisenerzbergbau	A
07.2	NE-Metallerzbergbau	
07.21	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	A
07.29	Sonstiger NE-Metallerzbergbau	A
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	
08.1	Gewinnung von Natursteinen, Kies, Sand, Ton und Kaolin	
08.11	Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen, Kalk- und Gipsstein, Kreide und Schiefer	A
08.12	Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin	A
08.9	Sonstiger Bergbau; Gewinnung von Steinen und Erden a. n. g.	
08.91	Bergbau auf chemische und Düngemittelminerale	A
08.92	Torfgewinnung	A
08.93	Gewinnung von Salz	A
08.99	Gewinnung von Steinen und Erden a. n. g.	A
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	
09.1	Erbringung von Dienstleistungen für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas	
09.10	Erbringung von Dienstleistungen für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas	A
09.9	Erbringung von Dienstleistungen für den sonstigen Bergbau und die Gewinnung von Steinen und Erden	
09.90	Erbringung von Dienstleistungen für den sonstigen Bergbau und die Gewinnung von Steinen und Erden	A
C	Abschnitt C – Verarbeitendes Gewerbe	
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	
10.11	Schlachten (ohne Schlachten von Geflügel)	VG
10.12	Schlachten von Geflügel	VG
10.13	Fleischverarbeitung	VG
10.2	Fischverarbeitung	
10.20	Fischverarbeitung	VG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung	
10.31	Kartoffelverarbeitung	VG
10.32	Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften	VG
10.39	Sonstige Verarbeitung von Obst und Gemüse	VG
10.4	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	
10.41	Herstellung von Ölen und Fetten (ohne Margarine u. ä. Nahrungsfette)	VG
10.42	Herstellung von Margarine u. ä. Nahrungsfetten	VG
10.5	Milchverarbeitung	
10.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis)	VG
10.52	Herstellung von Speiseeis	VG
10.6	Mahl- und Schälmaschinen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	
10.61	Mahl- und Schälmaschinen	A
10.62	Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	A
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	
10.71	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	VG
10.72	Herstellung von Dauerbackwaren	VG
10.73	Herstellung von Teigwaren	VG
10.8	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln	
10.81	Herstellung von Zucker	VG
10.82	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	VG
10.83	Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	VG
10.84	Herstellung von Würzmitteln und Soßen	VG
10.85	Herstellung von Fertiggerichten	VG
10.86	Herstellung von homogenisierten und diätetischen Nahrungsmitteln	VG
10.89	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln a. n. g.	VG
10.9	Herstellung von Futtermitteln	
10.91	Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere	A
10.92	Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere	A
11	Getränkeherstellung	
11.0	Getränkeherstellung	
11.01	Herstellung von Spirituosen	VG
11.02	Herstellung von Traubenwein	VG
11.03	Herstellung von Apfelwein und anderen Fruchtweinen	VG
11.04	Herstellung von Wermutwein und sonstigen aromatisierten Weinen	VG
11.05	Herstellung von Bier	VG
11.06	Herstellung von Malz	VG
11.07	Herstellung von Erfrischungsgetränken, Gewinnung natürlicher Mineralwässer	VG
12	Tabakverarbeitung	
12.0	Tabakverarbeitung	
12.00	Tabakverarbeitung	VG
13	Herstellung von Textilien	
13.1	Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	
13.10	* Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	A
13.2	Weberei	
13.20	* Weberei	A
13.3	Veredlung von Textilien und Bekleidung	
13.30	* Veredlung von Textilien und Bekleidung	A

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
13.9	Herstellung von sonstigen Textilwaren	
13.91	* Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff	VG
13.92	* Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)	VG
13.93	* Herstellung von Teppichen	VG
13.94	* Herstellung von Seilerwaren	VG
13.95	* Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)	VG
13.96	* Herstellung von technischen Textilien	VG
13.99	* Herstellung von sonstigen Textilwaren a. n. g.	VG
14	Herstellung von Bekleidung	
14.1	Herstellung von Bekleidung (ohne Pelzbekleidung)	
14.11	* Herstellung von Lederbekleidung	VG
14.12	* Herstellung von Arbeits- und Berufsbekleidung	VG
14.13	* Herstellung von sonstiger Oberbekleidung	VG
14.14	* Herstellung von Wäsche	VG
14.19	* Herstellung von sonstiger Bekleidung und Bekleidungszubehör a. n. g.	VG
14.2	Herstellung von Pelzwaren	
14.20	* Herstellung von Pelzwaren	VG
14.3	Herstellung von Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff	
14.31	* Herstellung von Strumpfwaren	VG
14.39	* Herstellung von sonstiger Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff	VG
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	
15.1	Herstellung von Leder und Lederwaren (ohne Herstellung von Lederbekleidung)	
15.11	Herstellung von Leder und Lederfaserstoff; Zurichtung und Färben von Fellen	VG
15.12	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Lederbekleidung)	VG
15.2	Herstellung von Schuhen	
15.20	Herstellung von Schuhen	VG
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	
16.1	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	
16.10	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	A
16.2	Herstellung von sonstigen Holz-, Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Möbel)	
16.21	Herstellung von Furnier-, Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplatten	A
16.22	Herstellung von Parketttafeln	A
16.23	Herstellung von sonstigen Konstruktionsteilen, Fertigteilen, Ausbauelementen und Fertigteilmontagen aus Holz	A
16.24	Herstellung von Verpackungsmitteln, Lagerbehältern und Ladungsträgern aus Holz	A
16.29	Herstellung von Holzwaren a. n. g., Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Möbel)	A
17	Herstellung von Papier-, Pappe und Waren daraus	
17.1	Herstellung von Holz- und Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	
17.11	* Herstellung von Holz- und Zellstoff	A
17.12	* Herstellung von Papier, Karton und Pappe	A
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	
17.21	* Herstellung von Wellpapier und -pappe sowie von Verpackungsmitteln aus Papier, Karton und Pappe	A
17.22	* Herstellung von Haushalts-, Hygiene und Toilettenartikeln aus Zellstoff, Papier und Pappe	A
17.23	* Herstellung von Schreibwaren und Bürobedarf aus Papier, Karton und Pappe	A
17.24	* Herstellung von Tapeten	A
17.29	* Herstellung von sonstigen Waren aus Papier, Karton und Pappe	A
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	
18.1	Herstellung von Druckerzeugnissen	
18.11	Drucken von Zeitungen	VG
18.12	Drucken a. n. g.	VG
18.13	Druck- und Mediovorstufe	VG
18.14	Binden von Druckerzeugnissen und damit verbundene Dienstleistungen	VG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
18.2	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	
18.20	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	VG
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	
19.1	Kokerei	
19.10	Kokerei	EN
19.2	Mineralölverarbeitung	
19.20	Mineralölverarbeitung	EN
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	
20.1	Herstellung von chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	
20.11	* Herstellung von Industriegasen	A
20.12	* Herstellung von Farbstoffen und Pigmenten	A
20.13	* Herstellung von sonstigen anorganischen Grundstoffen und Chemikalien	A
20.14	* Herstellung von sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien	A
20.15	* Herstellung von Düngemitteln und Stickstoffverbindungen	A
20.16	* Herstellung von Kunststoffen in Primärformen	A
20.17	* Herstellung von synthetischem Kautschuk in Primärformen	A
20.2	Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	
20.20	* Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	A
20.3	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kittungen	
20.30	* Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kittungen	A
20.4	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen	
20.41	* Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln	VG
20.42	* Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	VG
20.5	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen	
20.51	* Herstellung von pyrotechnischen Erzeugnissen	A
20.52	* Herstellung von Klebstoffen	A
20.53	* Herstellung von ätherischen Ölen	A
20.59	* Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen a. n. g.	A
20.6	Herstellung von Chemiefasern	
20.60	* Herstellung von Chemiefasern	A
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	
21.1	Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	
21.10	* Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	VG
21.2	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	
21.20	* Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	VG
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	
22.1	Herstellung von Gummiwaren	
22.11	Herstellung und Runderneuerung von Bereifungen	A
22.19	Herstellung von sonstigen Gummiwaren	A
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	
22.21	Herstellung von Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoffen	A
22.22	Herstellung von Verpackungsmitteln aus Kunststoffen	A
22.23	Herstellung von Baubedarfsartikeln aus Kunststoffen	A
22.29	Herstellung von sonstigen Kunststoffwaren	A
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	
23.1	Herstellung von Glas und Glaswaren	
23.11	Herstellung von Flachglas	A
23.12	Veredlung und Bearbeitung von Flachglas	A
23.13	Herstellung von Hohlglas	A
23.14	Herstellung von Glasfasern und Waren daraus	A
23.19	Herstellung, Veredlung und Bearbeitung von sonstigem Glas einschließlich technischen Glaswaren	A

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
23.2	Herstellung von feuerfesten keramischen Werkstoffen und Waren	
23.20	Herstellung von feuerfesten keramischen Werkstoffen und Waren	A
23.3	Herstellung von keramischen Baumaterialien	
23.31	Herstellung von keramischen Wand- und Bodenfliesen und -platten	A
23.32	Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik	A
23.4	Herstellung von sonstigen Porzellan- und keramischen Erzeugnissen	
23.41	Herstellung von keramischen Haushaltswaren und Ziergegenständen	A
23.42	Herstellung von Sanitärkeramik	A
23.43	Herstellung von Isolatoren und Isolierteilen aus Keramik	A
23.44	Herstellung von keramischen Erzeugnissen für sonstige technische Zwecke	A
23.49	Herstellung von sonstigen keramischen Erzeugnissen	A
23.5	Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips	
23.51	Herstellung von Zement	A
23.52	Herstellung von Kalk und gebranntem Gips	A
23.6	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips	
23.61	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Kalksandstein für den Bau	A
23.62	Herstellung von Gipserzeugnissen für den Bau	A
23.63	Herstellung von Frischbeton (Transportbeton)	A
23.64	Herstellung von Mörtel und anderem Beton (Trockenbeton)	A
23.65	Herstellung von Faserzementwaren	A
23.69	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips a. n. g.	A
23.7	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen und Natursteinen a. n. g.	
23.70	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen und Natursteinen a. n. g.	A
23.9	Herstellung von Schleifkörpern und Schleifmitteln auf Unterlage sowie sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetallischen Mineralien a. n. g.	
23.91	Herstellung von Schleifkörpern und Schleifmitteln auf Unterlage	A
23.99	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetallischen Mineralien a. n. g.	A
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	
24.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	
24.10	* Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	A
24.2	Herstellung von Stahlrohren, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücken aus Stahl	
24.20	* Herstellung von Stahlrohren, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücken aus Stahl	A
24.3	Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl	
24.31	* Herstellung von Blankstahl	A
24.32	* Herstellung von Kaltband mit einer Breite von weniger als 600 mm	A
24.33	* Herstellung von Kaltprofilen	A
24.34	* Herstellung von kaltgezogenem Draht	
24.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	
24.41	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Edelmetallen	A
24.42	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Aluminium	A
24.43	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Blei, Zink und Zinn	A
24.44	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Kupfer	A
24.45	* Erzeugung und erste Bearbeitung von sonstigen NE-Metallen	A
24.46	* Aufbereitung von Kernbrennstoffen	A
24.5	Gießereien	
24.51	* Eisengießereien	A
24.52	* Stahlgießereien	A
24.53	* Leichtmetallgießereien	A
24.54	* Buntmetallgießereien	A
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau	
25.11	* Herstellung von Metallkonstruktionen	B
25.12	* Herstellung von Ausbauelementen aus Metall	B
25.2	Herstellung von Metalltanks und -behältern; Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen	
25.21	* Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen	B
25.29	* Herstellung von Sammelbehältern, Tanks u. ä. Behältern aus Metall	B

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
25.3	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	
25.30	* Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	B
25.4	Herstellung von Waffen und Munition	
25.40	* Herstellung von Waffen und Munition	B
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	
25.50	* Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	A
25.6	* Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung, Mechanik a. n. g.	
25.61	* Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung	A
25.62	* Mechanik a. n. g.	A
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	
25.71	* Herstellung von Schneidwaren und Bestecken aus unedlen Metallen	A
25.72	* Herstellung von Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	A
25.73	* Herstellung von Werkzeugen	A
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	
25.91	* Herstellung von Fässern, Trommeln, Dosen, Eimern u. ä. Behältern aus Metall	A
25.92	* Herstellung von Verpackungen und Verschlüssen aus Eisen, Stahl und NE-Metall	A
25.93	* Herstellung von Drahtwaren, Ketten und Federn	A
25.94	* Herstellung von Schrauben und Nieten	A
25.99	* Herstellung von sonstigen Metallwaren a. n. g.	A
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	
26.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten	
26.11	* Herstellung von elektronischen Bauelementen	A
26.12	* Herstellung von bestückten Leiterplatten	A
26.2	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	
26.20	* Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	B
26.3	Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	
26.30	* Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	B
26.4	Herstellung von Geräten der Unterhaltungselektronik	
26.40	* Herstellung von Geräten der Unterhaltungselektronik	GG
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	
26.51	* Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	B
26.52	* Herstellung von Uhren	B
26.6	Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten	
26.60	* Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten	B
26.7	Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten	
26.70	* Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten	GG
26.8	Herstellung von magnetischen und optischen Datenträgern	
26.80	* Herstellung von magnetischen und optischen Datenträgern	A
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	
27.11	* Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren	A
27.12	* Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	A
27.2	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren	
27.20	* Herstellung von Batterien und Akkumulatoren	A
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	
27.31	* Herstellung von Glasfaserkabeln	A
27.32	* Herstellung von sonstigen elektronischen und elektrischen Drähten und Kabeln	A
27.33	* Herstellung von elektrischem Installationsmaterial	A
27.4	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	
27.40	* Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	A
27.5	Herstellung von Haushaltsgeräten	
27.51	* Herstellung von elektrischen Haushaltsgeräten	GG
27.52	* Herstellung von nicht elektrischen Haushaltsgeräten	GG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
27.9	Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	
27.90	* Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	A
28	Maschinenbau	
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	
28.11	* Herstellung von Verbrennungsmotoren und Turbinen (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)	B
28.12	* Herstellung von hydraulischen und pneumatischen Komponenten und Systemen	B
28.13	* Herstellung von Pumpen und Kompressoren a. n. g.	B
28.14	* Herstellung von Armaturen a. n. g.	B
28.15	* Herstellung von Lagern, Getrieben, Zahnrädern und Antriebselementen	B
28.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	
28.21	* Herstellung von Öfen und Brennern	B
28.22	* Herstellung von Hebezeugen und Fördermitteln	B
28.23	* Herstellung von Büromaschinen (ohne Datenverarbeitungsgeräte und periphere Geräte)	B
28.24	* Herstellung von handgeführten Werkzeugen mit Motorantrieb	B
28.25	* Herstellung von kälte- und lufttechnischen Erzeugnissen, nicht für den Haushalt	B
28.29	* Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	B
28.3	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	
28.30	* Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	B
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	
28.41	* Herstellung von Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung	B
28.49	* Herstellung von sonstigen Werkzeugmaschinen	B
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	
28.91	* Herstellung von Maschinen für die Metallerzeugung, von Walzwerkseinrichtungen und Gießmaschinen	B
28.92	* Herstellung von Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	B
28.93	* Herstellung von Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelerzeugung und die Tabakverarbeitung	B
28.94	* Herstellung von Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung und die Lederverarbeitung	B
28.95	* Herstellung von Maschinen für die Papiererzeugung und -verarbeitung	B
28.96	* Herstellung von Maschinen für die Verarbeitung von Kunststoffen und Kautschuk	B
28.99	* Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a. n. g.	B
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	
29.10	* Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	B
29.2	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	
29.20	* Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	B
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	
29.31	* Herstellung elektrischer und elektronischer Ausrüstungsgegenstände für Kraftwagen	B
29.32	* Herstellung von sonstigen Teilen und sonstigem Zubehör für Kraftwagen	B
30	Sonstiger Fahrzeugbau	
30.1	Schiff- und Bootsbau	
30.11	* Schiffbau (ohne Boots- und Yachtbau)	B
30.12	* Boots- und Yachtbau	B
30.2	Schienenfahrzeugbau	
30.20	* Schienenfahrzeugbau	B
30.3	Luft- und Raumfahrzeugbau	
30.30	* Luft- und Raumfahrzeugbau	B
30.4	Herstellung von militärischen Kampffahrzeugen	
30.40	* Herstellung von militärischen Kampffahrzeugen	B
30.9	Herstellung von Fahrzeugen a. n. g.	
30.91	* Herstellung von Krafträdern	GG
30.92	* Herstellung von Fahrrädern sowie von Behindertenfahrzeugen	GG
30.99	* Herstellung von sonstigen Fahrzeugen a. n. g.	GG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
31	Herstellung von Möbeln	
31.0	Herstellung von Möbeln	
31.01	Herstellung von Büro- und Ladenmöbeln	GG
31.02	Herstellung von Küchenmöbeln	GG
31.03	Herstellung von Matratzen	GG
31.09	Herstellung von sonstigen Möbeln	GG
32	Herstellung von sonstigen Waren	
32.1	Herstellung von Münzen, Schmuck und ähnlichen Erzeugnissen	
32.11	Herstellung von Münzen	GG
32.12	Herstellung von Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Fantasieschmuck)	GG
32.13	Herstellung von Fantasieschmuck	GG
32.2	Herstellung von Musikinstrumenten	
32.20	Herstellung von Musikinstrumenten	GG
32.3	Herstellung von Sportgeräten	
32.30	Herstellung von Sportgeräten	VG
32.4	Herstellung von Spielwaren	
32.40	Herstellung von Spielwaren	VG
32.5	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	
32.50	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	B
32.9	Herstellung von Erzeugnissen a. n. g.	
32.91	Herstellung von Besen und Bürsten	VG
32.99	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen a. n. g.	VG
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	
33.11	Reparatur von Metallerzeugnissen	B
33.12	Reparatur von Maschinen	B
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	B
33.14	Reparatur von elektrischen Ausrüstungen	B
33.15	Reparatur und Instandhaltung von Schiffen und Booten und Yachten	B
33.16	Reparatur und Instandhaltung von Luft- und Raumfahrzeugen	B
33.17	Reparatur und Instandhaltung von Fahrzeugen a. n. g.	B
33.19	Reparatur von sonstigen Ausrüstungen	B
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	
33.20	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	B

Hinweise zur Benutzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

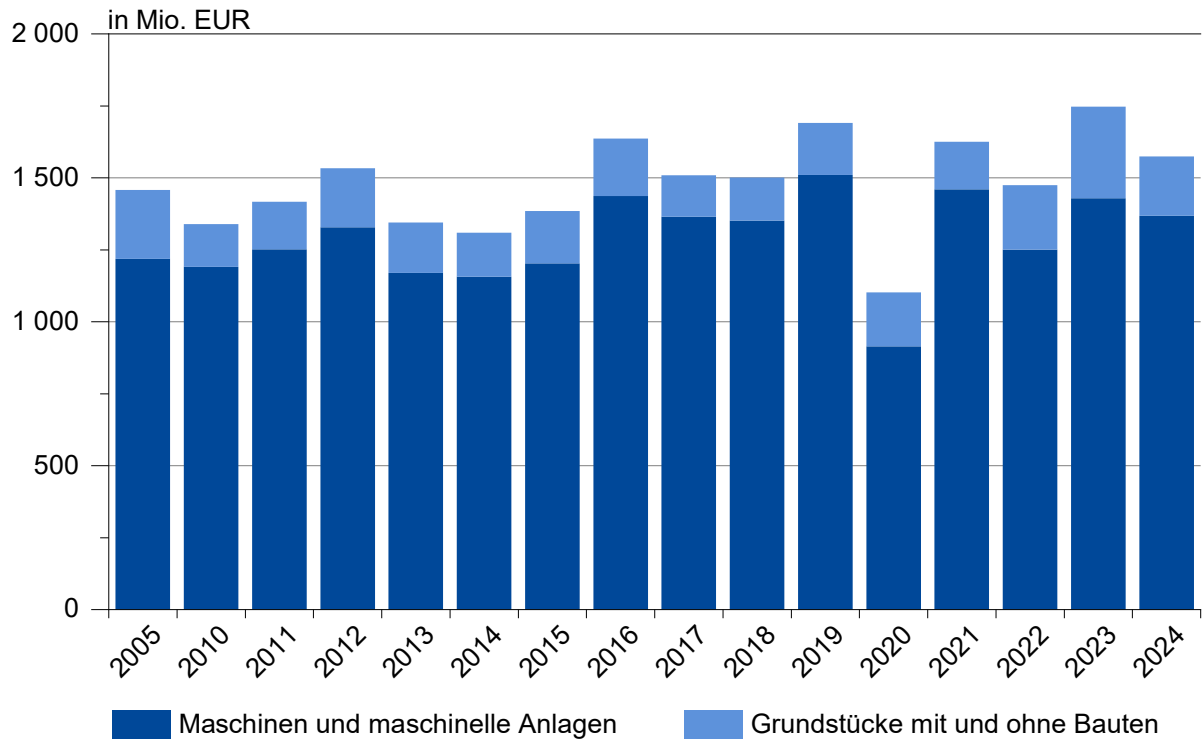
In der ersten Spalte sind die Buchstaben der Abschnitte sowie die Nummern der Abteilungen, Gruppen und Klassen der WZ 2008 angegeben. Die Reihenfolge der Wirtschaftszweige richtet sich nach der WZ 2008. In der zweiten Spalte ist die Bezeichnung des jeweiligen Wirtschaftszweiges angegeben.

In der dritten Spalte ist die Zuordnung der Klassen (Viersteller) der WZ 2008 zu den Hauptgruppen im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden durch folgende Buchstaben gekennzeichnet:

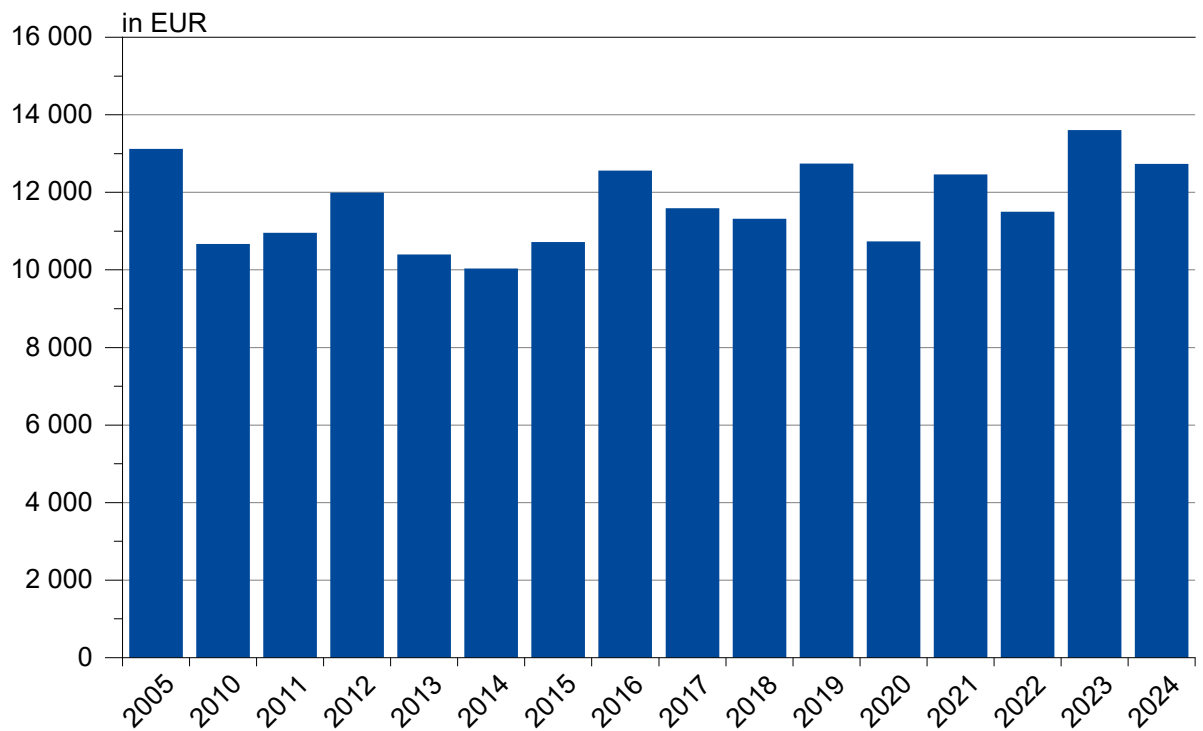
A = Vorleistungsgüterproduzenten, B = Investitionsgüterproduzenten, GG = Gebrauchsgüterproduzenten, VG = Verbrauchsgüterproduzenten, EN = Energie. Aus Geheimhaltungsgründen werden die Hauptgruppen A = Vorleistungsgüterproduzenten und EN = Energie zusammengefasst ausgewiesen.

Angaben zum Auftragseingang müssen nur für die mit einem * gekennzeichneten Wirtschaftszweige gemeldet werden.

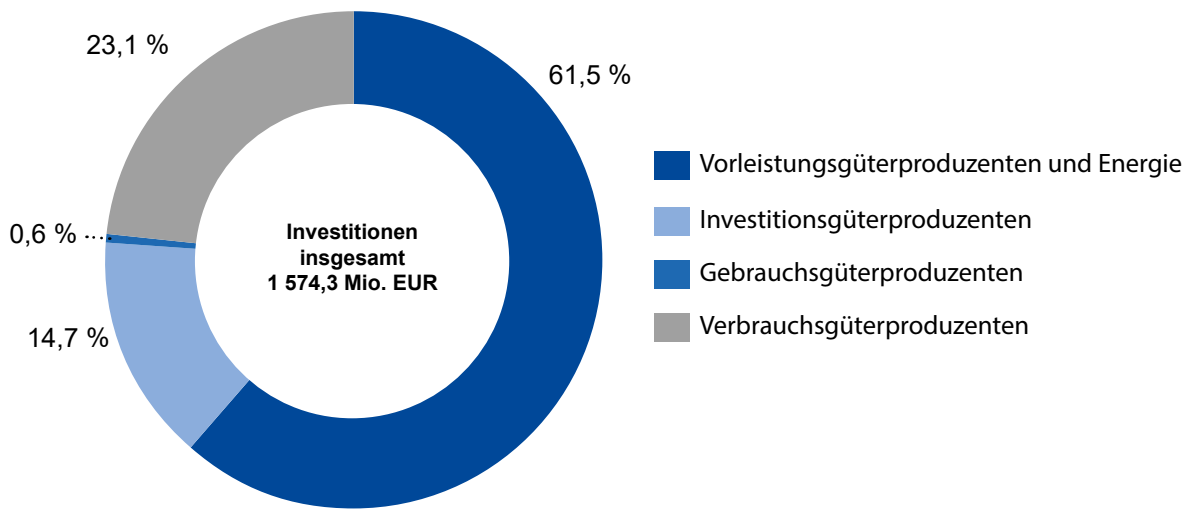
**Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 bis 2024**



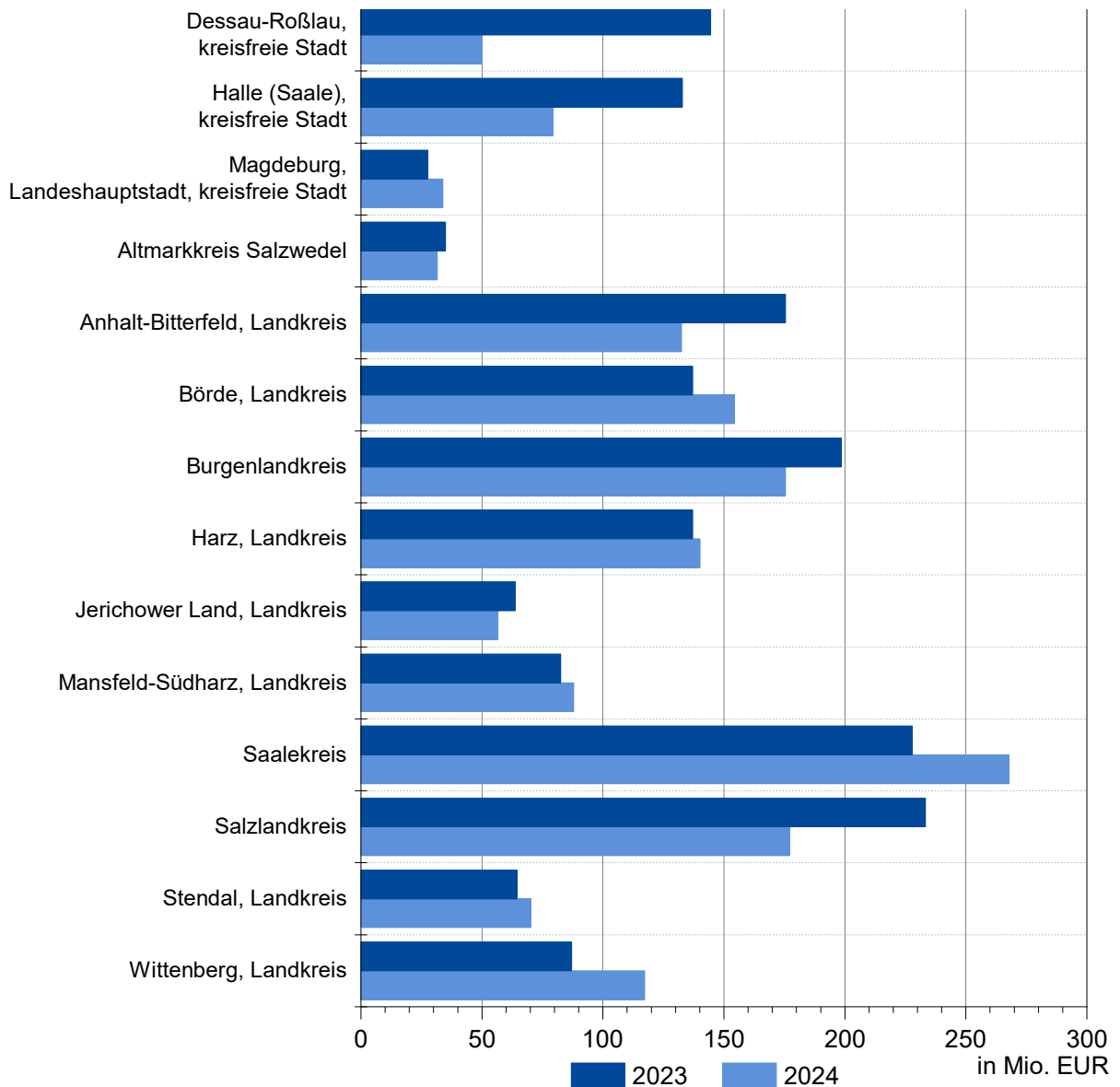
**Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 bis 2024
je tätige Person**



Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 2024



Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 2023 sowie 2024 nach Landkreisen und kreisfreien Städten



1. Investitionen in Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts

1.1 Investitionen in Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1991 bis Jahr 2024

Jahr	Rechtliche Einheiten mit Investitionen	Bruttozugänge an Sachanlagen				
		insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz
		Anzahl	1 000 EUR		EUR	%
Systematik SYPRO						
1991	818	1 447 795	1 185 997	261 798	4 572	12,2
1992	901	1 592 729	1 335 274	257 455	8 514	13,8
1993	935	1 858 923	1 470 707	388 216	12 959	16,5
1994	933	1 615 724	1 240 665	375 059	13 232	13,7
Systematik WZ 93						
1995	814	2 066 881	1 786 801	280 080	22 312	19,4
1996	825	2 048 849	1 644 065	404 784	23 511	19,9
1997	826	2 178 855	1 788 078	390 777	26 179	20,6
1998	807	1 931 866	1 657 743	274 124	23 483	16,7
1999	816	1 594 538	1 420 931	173 607	19 334	12,9
2000	832	1 107 645	905 427	202 216	13 059	7,1
2001	840	956 141	770 536	185 605	10 978	5,7
2002	823	934 316	782 079	152 237	10 580	5,4
Systematik WZ 2003						
2003	839	1 341 325	1 229 261	112 064	14 822	7,1
2004	851	1 450 096	1 279 273	170 822	15 909	7,2
2005	854	1 235 612	1 027 897	207 715	13 736	5,3
2006	867	1 200 882	1 028 209	172 672	12 762	4,3
2007	910	1 573 746	1 284 595	289 151	15 417	5,0
2008	978	1 688 159	1 433 983	254 176	15 575	5,0
Systematik WZ 2008						
2009	940	1 486 223	1 236 022	250 201	14 289	5,3
2010	937	1 118 771	992 152	126 620	10 733	3,5
2011	917	1 144 853	1 019 243	125 609	10 693	3,2
2012	888	1 276 849	1 105 641	171 207	12 033	3,7
2013	906	1 044 027	888 994	155 033	9 761	2,9
2014	905	987 220	864 849	122 371	9 224	2,8
2015	884	1 120 000	981 486	138 513	10 640	3,4
2016	876	1 283 858	1 135 641	148 216	12 151	4,0
2017	868	1 199 330	1 092 763	106 567	11 386	3,6
2018	839	1 135 611	1 040 448	95 163	10 610	3,2
2019	841	1 346 133	1 209 237	136 896	12 558	3,8
2020	820	1 102 000	914 630	187 370	10 735	3,5
2021	817	1 170 465	1 033 885	136 581	11 285	3,3
2022	785	1 014 364	874 441	139 923	10 015	2,2
2023	942	1 180 137	1 006 593	173 544	11 668	2,8
2024	897	1 095 791	967 960	127 831	11 265	2,8

1.2 Unternehmen, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Rechtliche Einheiten	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Rechtliche Einheiten mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	16	2 709	744 785	14
05	Kohlenbergbau	1	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	13	1 004	279 372	12
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	881	94 568	38 300 912	735
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	115	16 784	5 858 834	92
11	Getränkeherstellung	8	1 674	987 751	8
13	Herstellung von Textilien	8	.	.	.
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	25	1 196	230 105	15
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	11	1 672	1 036 763	11
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	15	1 523	203 011	13
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	5	1 273	.	5
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	77	10 096	7 592 071	74
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	11	5 113	1 823 561	11
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	74	7 057	1 811 969	62
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	41	3 534	1 126 087	33
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	31	4 744	2 770 018	28
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	163	9 764	1 646 485	129
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	25	2 316	380 369	22
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	27	3 364	489 090	20
28	Maschinenbau	97	10 370	2 094 421	85
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	25	3 724	981 261	19
30	Sonstiger Fahrzeugbau	11	675	124 789	10
31	Herstellung von Möbeln	16	1 749	452 317	12
32	Herstellung von sonstigen Waren	23	1 370	142 183	16
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	72	6 110	1 031 110	63
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	393	40 950	24 429 618	330
	Investitionsgüterproduzenten	323	28 461	5 476 860	270
	Gebrauchsgüterproduzenten	22	2 074	495 494	17
	Verbrauchsgüterproduzenten	159	25 792	8 643 725	132
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	897	97 277	39 045 697	749

im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
58 400	.	.	21 558	7,8	.	B
.	.	.	.	.	.	05
20 659	.	.	20 576	7,4	.	08
.	.	.	.	.	.	09
1 037 390	.	.	10 970	2,7	.	C
114 627	98 560	16 067	6 830	2,0	86,0	10
21 981	16 311	5 671	13 346	2,2	74,2	11
.	.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	.	15
1 913	1 734	178	1 599	0,8	90,7	16
29 470	24 194	5 276	17 625	2,9	82,1	17
7 733	.	.	5 078	3,8	.	18
156 044	.	.	122 579	.	.	19
197 307	184 947	12 361	19 543	2,6	93,7	20
62 508	58 707	3 801	12 225	3,4	93,9	21
112 518	.	.	15 944	6,2	.	22
44 748	42 972	1 776	12 662	4,0	96,0	23
40 195	38 555	1 640	8 472	1,5	95,9	24
44 795	41 976	2 819	4 588	2,7	93,7	25
11 327	.	.	4 891	3,0	.	26
17 374	16 513	861	5 165	3,6	95,0	27
59 327	53 629	5 699	5 721	2,8	90,4	28
74 789	.	.	20 083	7,6	.	29
3 385	3 385	-	5 015	2,7	100,0	30
9 688	.	.	5 539	2,1	.	31
5 549	.	.	4 051	3,9	.	32
20 896	15 630	5 266	3 420	0,8	74,8	33
680 335	608 347	71 989	16 614	2,8	89,4	
188 043	188 043	30 791	6 607	3,4	83,6	
10 149	.	.	4 893	2,1	.	
217 264	.	.	8 424	2,5	.	
1 095 791	967 960	127 831	11 265	2,8	88,3	B + C

1.3 Zugänge zum Anlagevermögen in Unternehmen im Jahr 2024

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Rechtliche Einheiten	Zugänge zum Anlagevermögen			
		am 31.12.	insgesamt	Konzessionen, Patente, Lizenzen u.Ä.	erworbene Software	Sachanlagen
		Anzahl				
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	16	58 400	9 535	664	48 201
05	Kohlenbergbau	1	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	13	20 659	47	60	20 552
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	881	1 037 390	6 653	20 945	1 009 792
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	115	114 627	131	4 727	109 769
11	Getränkeherstellung	8	21 981	.	.	20 057
13	Herstellung von Textilien	8	.	.	.	.
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	25	1 913	64	71	1 778
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	11	29 470	.	.	29 248
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	15	7 733	.	.	7 609
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	5	156 044	.	.	151 461
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	77	197 307	339	2 540	194 428
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	11	62 508	92	3 485	58 931
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	74	112 518	438	1 546	110 534
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	41	44 748	100	179	44 469
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	31	40 195	317	919	38 959
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	163	44 795	47	743	44 005
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	25	11 327	.	.	10 956
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	27	17 374	158	578	16 638
28	Maschinenbau	97	59 327	241	1 329	57 757
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	25	74 789	.	.	74 355
30	Sonstiger Fahrzeugbau	11	3 385	-	153	3 232
31	Herstellung von Möbeln	16	9 688	.	.	8 745
32	Herstellung von sonstigen Waren	23	5 549	.	.	5 323
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	72	20 896	50	490	20 356
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	393	680 335	14 967	7 353	658 015
	Investitionsgüterproduzenten	323	188 043	611	2 736	184 696
	Gebrauchsgüterproduzenten	22	10 149	-	1 037	9 112
	Verbrauchsgüterproduzenten	159	217 264	610	10 482	206 172
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	897	1 095 791	16 188	21 609	1 057 994

2. Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts

2.1 Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1992 bis Jahr 2024

Jahr	Betriebe mit Investitionen	Bruttozugänge an Sachanlagen				
	am 31.12.	insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl	1 000 EUR			EUR	%
Systematik SYPRO						
1992	1 000	1 616 147	1 333 521	282 626	8 286	13,8
1993	1 053	1 950 248	1 533 715	416 533	12 611	16,9
1994	1 078	1 826 338	1 410 009	416 330	13 375	14,4
Systematik WZ 93						
1995	981	2 388 541	2 061 441	327 099	21 391	19,0
1996	996	2 109 534	1 723 838	385 695	19 669	16,5
1997	1 017	2 132 718	1 752 873	379 845	20 777	15,8
1998	1 008	1 833 151	1 541 873	291 278	17 978	12,4
1999	1 039	1 440 424	1 240 498	199 926	14 157	9,0
2000	1 055	1 351 542	1 113 767	237 776	13 091	7,0
2001	1 081	1 255 650	1 019 486	236 164	11 733	6,2
2002	1 063	1 250 881	1 069 842	181 039	11 634	5,9
Systematik WZ 2003						
2003	1 077	392 309	1 277 940	114 369	12 739	6,0
2004	1 111	1 588 262	1 396 580	191 682	14 267	6,2
2005	1 130	1 458 237	1 218 223	240 014	13 122	5,0
2006	1 156	1 446 745	1 226 521	220 224	12 626	4,3
2007	1 197	1 776 774	1 471 740	305 034	14 506	4,7
2008	1 265	1 987 246	1 704 442	282 803	15 445	5,0
Systematik WZ 2008						
2009	1 216	1 705 996	1 439 350	266 647	13 793	5,3
2010	1 236	1 339 361	1 191 025	148 336	10 666	3,5
2011	1 213	1 417 092	1 252 235	164 857	10 958	3,3
2012	1 188	1 533 377	1 328 617	204 760	11 995	3,7
2013	1 209	1 345 718	1 170 321	175 397	10 400	3,2
2014	1 216	1 309 234	1 156 732	152 503	10 038	3,2
2015	1 189	1 384 222	1 202 472	181 750	10 719	3,6
2016	1 174	1 636 209	1 436 538	199 671	12 564	4,2
2017	1 191	1 508 888	1 365 191	143 697	11 590	3,7
2018	1 164	1 500 646	1 351 088	149 558	11 321	3,5
2019	1 176	1 690 966	1 509 672	181 294	12 740	4,0
2020	1 160	1 478 856	1 291 375	187 481	11 607	3,8
2021	1 158	1 625 114	1 459 552	165 561	12 463	3,6
2022	1 124	1 474 440	1 250 589	223 851	11 497	2,5
2023	1 114	1 746 820	1 429 523	317 297	13 603	3,3
2024	1 079	1 574 251	1 367 779	206 473	12 737	3,2

2.2 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Betriebe	Tätige Personen	Gesamt- umsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	42	2 901	769 079	37
05	Kohlenbergbau	2	.	.	.
05.2	Braunkohlebergbau	2	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1	.	.	.
06.2	Gewinnung von Erdgas	1	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	37	1 534	454 239	33
08.1	Gewinnung von Naturstein, Kies, Sand, Ton, und Kaolin	35	.	.	.
08.11	Gewinnung v. Naturstein, Kalk- u. Gipssteinen, Kreide usw.	13	.	.	.
08.12	Gewinnung v. Kies, Sand, Ton u. Kaolin	22	337	94 027	19
08.9	Sonstiger Bergbau; Gewinnung von Steinen und Erden a.n.g.	2	.	.	.
08.93	Gewinnung von Salz	2	.	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung	2	.	.	.
09.1	Erbringung von Dienstleistg. für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas	2	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 257	120 692	48 826 267	1 042
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	150	21 154	8 475 472	125
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	37	4 865	2 112 519	29
10.11	Schlachten (ohne Schlachten von Geflügel)	8	.	.	.
10.12	Schlachten von Geflügel	2	.	.	.
10.13	Fleischverarbeitung	27	2 690	510 743	22
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung	11	1 505	573 004	.
10.31	Kartoffelverarbeitung	4	.	.	.
10.32	Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften	1	.	.	.
10.39	Sonstige Verarbeitung von Obst und Gemüse	6	1 178	409 348	.
10.4	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	4	417	194 968	4
10.41	Herstellung von Ölen und Fetten (ohne Margarine u. ä.)	3	.	.	.
10.42	Herstellung von Margarine u. ä. Nahrungsfetten	1	.	.	.
10.5	Milchverarbeitung	6	1 359	1 254 375	6
10.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis)	6	1 359	1 254 375	6
10.6	Mahl- und Schälmlühlen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	8	1 876	1 047 413	8
10.61	Mahl- und Schälmlühlen	6	.	.	.
10.62	Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	2	.	.	.
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	50	6 646	1 189 754	35
10.71	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	44	6 028	1 101 479	.
10.72	Herstellung von Dauerbackwaren	6	618	88 275	.
10.8	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln	21	3 824	1 561 532	21
10.81	Herstellung von Zucker	3	721	748 307	3
10.82	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	8	864	213 446	8
10.83	Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1	.	.	.
10.84	Herstellung von Würzmitteln und Soßen	2	.	.	.
10.85	Herstellung von Fertiggerichten	6	1 681	467 004	6
10.89	Herstellung von Nahrungsmitteln a.n.g.	1	.	.	.
10.9	Herstellung von Futtermitteln	13	662	541 907	.
10.91	Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere	11	.	.	.
10.92	Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere	2	.	.	.
11	Getränkeherstellung	11	1 883	913 738	.
11.02	Herstellung von Traubenwein	2	.	.	.
11.05	Herstellung von Bier	1	.	.	.
11.07	Herstellung von Erfrischungsgetränken, Gew. natürl. Mineralwässer	8	1 367	446 677	.

im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik- Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zu Umsatz		
	1 000 EUR		EUR	%	%	
62 417	58 932	3 486	21 516	8,1	94,4	B
.	.	.	.	.	.	05
.	.	.	.	.	.	05.2
.	.	.	.	.	.	06
.	.	.	.	.	.	06.2
32 010	29 593	2 417	20 867	7,0	92,4	08
.	.	.	.	.	.	08.1
.	.	.	.	.	.	08.11
9 960	8 223	1 737	29 556	10,6	82,6	08.12
.	.	.	.	.	.	08.9
.	.	.	.	.	.	08.93
.	.	.	.	.	.	09
.	.	.	.	.	.	09.1
1 511 834	1 308 847	202 987	12 526	3,1	86,6	C
210 659	182 818	27 841	9 958	2,5	86,8	10
30 698	.	.	6 310	1,5	.	10.1
.	.	.	.	.	.	10.11
.	.	.	.	.	.	10.12
9 272	8 897	376	3 447	1,8	95,9	10.13
9 454	8 693	761	6 282	1,6	92,0	10.3
.	.	.	.	.	.	10.31
.	.	.	.	.	97,8	10.32
3 069	.	.	2 605	0,7	.	10.39
4 271	.	.	10 242	2,2	.	10.4
.	.	.	.	.	.	10.41
.	.	.	.	.	.	10.42
23 863	21 931	1 932	17 559	1,9	91,9	10.5
23 863	21 931	1 932	17 559	1,9	91,9	10.51
25 281	.	.	13 476	2,4	.	10.6
.	.	.	.	.	.	10.61
.	.	.	.	.	.	10.62
36 854	.	.	5 545	3,1	.	10.7
34 140	.	.	5 664	3,1	.	10.71
2 714	.	.	4 392	3,1	.	10.72
74 329	67 697	6 632	19 437	4,8	91,1	10.8
47 808	.	.	66 307	6,4	.	10.81
7 677	.	.	8 885	3,6	.	10.82
.	.	.	.	.	.	10.83
.	.	.	.	.	.	10.84
15 663	14 482	1 181	9 318	3,4	92,5	10.85
.	.	.	.	.	.	10.89
5 909	5 624	286	8 927	1,1	95,2	10.9
.	.	.	.	.	.	10.91
.	.	.	.	.	.	10.92
32 302	26 596	5 706	17 154	3,5	82,3	11
.	.	.	.	.	.	11.02
.	.	.	.	.	.	11.05
18 432	17 952	481	13 484	4,1	97,4	11.07

Noch 2.2 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Betriebe	Tätige Personen	Gesamt- umsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
13	Herstellung von Textilien	9	.	.	.
13.3	Veredlung von Textilien und Bekleidung	1	.	.	.
13.9	Herstellung von sonstigen Textilwaren	8	.	.	.
13.92	Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)	2	.	.	.
13.94	Herstellung von Seilerwaren	1	.	.	.
13.95	Herstellung v. Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)	4	241	76 033	4
13.96	Herstellung von technischen Textilien	1	.	.	.
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.
15.2	Herstellung von Schuhen	1	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	31	2 076	563 636	20
16.1	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	4	320	112 895	.
16.2	H. v. sonst. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	27	1 756	450 741	.
16.21	H. v. Furnier-, Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplatten	5	686	283 176	5
16.23	Herstellung von sonstigen Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen und Fertigbauteilen aus Holz	16	872	129 759	9
16.24	Herstellung von Verpackungsmitteln, Lagerbehältern, und Ladungsträgern aus Holz	4	.	.	.
16.29	H. v. Holzwaren a.n.g. Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	2	.	.	.
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	19	2 965	1 967 288	19
17.1	Herstellung von Holz- und Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	5	1 174	940 849	5
17.11	Herstellung von Holz- und Zellstoff	1	.	.	.
17.12	Herstellung von Papier, Karton und Pappe	4	.	.	.
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	14	1 791	1 026 440	14
17.21	Herstellung von Wellpapier u. -pappe sowie v. Verpackungsmitteln aus Papier, Karton und Pappe	8	793	544 659	.
17.22	Herstellung von Haushalts-, Hygiene- und Toilettenartikeln aus Zellstoff, Papier und Pappe	2	.	.	.
17.23	H. v. Schreibwaren und Bürobedarf aus Papier, Karton und Pappe	1	.	.	.
17.29	Herstellung von sonstigen Waren aus Papier, Karton und Pappe	3	312	87 511	3
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	18	1 813	265 576	.
18.1	Herstellung von Druckerzeugnissen	18	1 813	265 576	.
18.11	Drucken von Zeitungen	1	.	.	.
18.12	Drucken a.n.g.	14	1 550	235 608	.
18.13	Druck- und Mediovorstufe	3	.	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	5	1 273	.	5
19.2	Mineralölverarbeitung	5	1 273	.	5
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	111	13 991	9 609 333	103
20.1	H. v. chem. Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen				
	Kunststoffen in Primärform u. synth. Kautschuk in Primärform	71	10 422	7 166 196	65
20.11	Herstellung von Industriegasen	6	395	398 948	.
20.12	Herstellung von Farbstoffen und Pigmenten	2	.	.	.
20.13	H. v. sonstigen anorganischen Grundstoffen und Chemikalien	13	1 304	568 123	.
20.14	H. v. sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien	24	3 116	3 312 633	.
20.15	Herstellung von Düngemitteln und Stickstoffverbindungen	4	.	.	.
20.16	Herstellung von Kunststoffen in Primärformen	21	2 137	1 433 632	18
20.17	Herstellung von synthetischem Kautschuk in Primärformen	1	.	.	.
20.2	Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	2	.	.	.
20.3	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitt	7	.	.	.
20.4	H. v. Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen	11	890	397 836	11
20.41	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln	9	.	.	.
20.42	Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	2	.	.	.

im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik- Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zu Umsatz		
	1 000 EUR		EUR	%	%	
.	.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	.	13.3
.	.	.	.	.	.	13.9
.	.	.	.	.	.	13.92
.	.	.	.	.	.	13.94
1 091	.	.	4 525	1,4	.	13.95
.	.	.	.	.	.	13.96
.	.	.	.	.	.	15
.	.	.	.	.	.	15.2
32 668	32 489	178	15 736	5,8	99,5	16
.	.	.	.	.	.	16.1
.	.	.	.	.	.	16.2
7 665	.	.	11 173	2,7	.	16.21
2 353	2 287	65	2 698	1,8	97,2	16.23
.	.	.	.	.	.	16.24
.	.	.	.	.	.	16.29
78 232	61 018	17 214	26 385	4,0	78,0	17
25 606	.	.	21 811	2,7	.	17.1
.	.	.	.	.	.	17.11
.	.	.	.	.	.	17.12
52 626	.	.	29 384	5,1	.	17.2
11 527	.	.	14 536	2,1	.	17.21
.	.	.	.	.	.	17.22
.	.	.	.	.	.	17.23
3 520	3 520	-	11 281	4,0	100,0	17.29
15 748	.	.	8 686	5,9	.	18
15 748	.	.	8 686	5,9	.	18.1
.	.	.	.	.	.	18.11
15 420	.	.	9 948	6,5	.	18.12
.	.	.	.	.	.	18.13
156 044	.	.	122 579	.	.	19
156 044	.	.	122 579	.	.	19.2
260 858	245 045	15 812	18 645	2,7	93,9	20
201 959	188 993	12 965	19 378	2,8	93,6	20.1
8 689	.	.	21 998	2,2	.	20.11
.	.	.	.	.	.	20.12
17 077	16 706	371	13 096	3,0	97,8	20.13
56 077	48 851	7 226	17 997	1,7	87,1	20.14
.	.	.	.	.	.	20.15
31 143	30 222	921	14 573	2,2	97,0	20.16
.	.	.	.	.	.	20.17
.	.	.	.	.	.	20.2
.	.	.	.	.	.	20.3
14 962	14 659	303	16 811	3,8	98,0	20.4
.	.	.	.	.	.	20.41
.	.	.	.	.	.	20.42

Noch 2.2 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Betriebe	Tätige Personen	Gesamt- umsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
20.5	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen	20	1 835	1 731 094	.
20.51	Herstellung von pyrotechnischen Erzeugnissen	3	296	68 862	3
20.52	Herstellung von Klebstoffen	3	138	65 967	3
20.59	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen a. n. g.	14	1 401	1 596 266	.
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	18	5 709	1 912 702	.
21.1	Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	4	588	109 525	.
21.2	H. v. pharmazeut. Spezialitäten und sonst. pharmazeut. Erzeugn.	14	5 121	1 803 177	14
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	90	7 385	1 916 029	74
22.1	Herstellung von Gummiwaren	13	1 296	308 763	.
22.19	Herstellung von sonstigen Gummiwaren	13	1 296	308 763	.
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	77	6 089	1 607 265	.
22.21	H. v. Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoffen	25	2 295	912 977	22
22.22	Herstellung von Verpackungsmitteln aus Kunststoffen	7	423	216 986	.
22.23	Herstellung von Baubedarfsartikeln aus Kunststoffen	22	1 356	227 598	15
22.29	Herstellung von sonstigen Kunststoffwaren	23	2 015	249 703	19
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	147	7 133	2 180 401	121
23.1	Herstellung von Glas und Glaswaren	15	2 155	771 936	.
23.11	Herstellung von Flachglas	3	772	323 877	3
23.12	Veredlung und Bearbeitung von Flachglas	7	659	183 091	.
23.13	Herstellung von Hohlglas	2	.	.	.
23.14	H. v. Glasfasern und Waren daraus	2	.	.	.
23.19	Herstellung, Veredlung und Bearbeitung von sonstigem Glas	1	.	.	.
23.3	Herstellung von keramischen Baumaterialien	4	455	73 826	4
23.31	Herstellung v. keramischen Wand- u. Bodenfliesen und -platten	1	.	.	.
23.32	Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik	3	.	.	.
23.4	Herstellung von sonst. Porzellan- und keramischen Erzeugnissen	1	.	.	.
23.42	Herstellung von Sanitärkeramik	1	.	.	.
23.5	Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips	7	735	427 108	7
23.51	Herstellung von Zement	2	.	.	.
23.52	Herstellung von Kalk und gebranntem Gips	5	.	.	.
23.6	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips	97	2 689	630 667	78
23.61	H. v. Erzeugnissen aus Beton, Zement u. Kalksandstein für den Bau	41	1 968	363 663	33
23.62	Herstellung von Gipszeugnissen für den Bau	3	.	.	.
23.63	Herstellung von Frischebeton (Transportbeton)	48	221	93 796	37
23.64	Herstellung von Mörtel und anderem Beton (Trockenbeton)	4	95	69 123	4
23.69	H. v. sonst. Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips a. n. g.	1	.	.	.
23.7	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen u. Natursteinen a. n. g.	2	.	.	.
23.9	Herstellung v. Schleifkörpern und Schleifmitteln auf Unterlage sowie sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetallischen Mineralien a. n. g.	21	641	216 325	18
23.99	H. v. sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetall. Mineralien a. n. g.	21	641	216 325	18
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	39	6 888	4 153 678	36
24.1	Erzeugung aus Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	2	.	.	.
24.2	Herstellung von Stahlrohren, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücken aus Stahl	6	392	71 931	.
24.3	Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl	1	.	.	.
24.34	Herstellung von kaltgezogenem Draht	1	.	.	.
24.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	16	3 029	2 813 349	.
24.42	Erzeugung und erste Bearbeitung von Aluminium	10	1 826	1 453 034	.
24.44	Erzeugung und erste Bearbeitung von Kupfer	4	.	.	.
24.45	Erzeugung und erste Bearbeitung von sonstigen NE-Metallen	2	.	.	.

im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zu Umsatz		
	1 000 EUR		EUR	%	%	
39 316	37 360	1 956	21 426	2,3	95,0	20.5
2 355	.	.	7 954	3,4	.	20.51
2 871	.	.	20 804	4,4	.	20.52
34 091	33 465	626	24 333	2,1	98,2	20.59
114 803	90 616	24 188	20 109	6,0	78,9	21
54 278	32 750	21 528	92 309	49,6	60,3	21.1
60 526	57 866	2 660	11 819	3,4	95,6	21.2
115 618	72 602	43 016	15 656	6,0	62,8	22
6 557	5 927	630	5 060	2,1	90,4	22.1
6 557	5 927	630	5 060	2,1	90,4	22.19
109 060	66 675	42 386	17 911	6,8	61,1	22.2
78 171	46 665	31 507	34 062	8,6	59,7	22.21
5 652	.	.	13 361	2,6	.	22.22
6 552	.	.	4 832	2,9	.	22.23
18 685	8 193	10 492	9 273	7,5	43,8	22.29
104 512	89 490	15 023	14 652	4,8	85,6	23
23 158	.	.	10 746	3,0	.	23.1
13 163	13 163	-	17 050	4,1	100,0	23.11
2 749	2 696	54	4 172	1,5	98,1	23.12
.	.	.	.	.	.	23.13
.	.	.	.	.	.	23.14
.	.	.	.	.	.	23.19
3 109	.	.	6 832	4,2	.	23.3
.	.	.	.	.	.	23.31
.	.	.	.	.	.	23.32
.	.	.	.	.	.	23.4
.	.	.	.	.	.	23.42
26 502	16 627	9 875	36 057	6,2	62,7	23.5
.	.	.	.	.	.	23.51
.	.	.	.	.	.	23.52
29 008	27 139	1 868	10 788	4,6	93,6	23.6
20 096	18 891	1 205	10 211	5,5	94,0	23.61
.	.	.	.	.	.	23.62
3 507	.	.	15 870	3,7	.	23.63
892	.	.	9 395	1,3	.	23.64
.	.	.	.	.	.	23.69
.	.	.	.	.	.	23.7
22 506	20 090	2 416	35 111	10,4	89,3	23.9
22 506	20 090	2 416	35 111	10,4	89,3	23.99
80 007	73 289	6 717	11 615	1,9	91,6	24
.	.	.	.	.	.	24.1
1 061	.	.	2 706	1,5	.	24.2
.	.	.	.	.	.	24.3
.	.	.	.	.	.	24.34
52 317	48 215	4 102	17 272	1,9	92,2	24.4
38 827	35 505	3 322	21 263	2,7	91,4	24.42
.	.	.	.	.	.	24.44
.	.	.	.	.	.	24.45

Noch 2.2 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Betriebe	Tätige Personen	Gesamt- umsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
24.5	Gießereien	14	2 225	533 765	.
24.51	Eisengießereien	6	.	.	.
24.52	Stahlgießereien	2	.	.	.
24.53	Leichtmetallgießereien	6	1 690	467 348	6
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	206	12 130	2 445 657	158
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau	88	5 317	1 091 214	65
25.11	Herstellung von Metallkonstruktionen	75	4 574	919 066	58
25.12	Herstellung von Ausbauelementen aus Metall	13	743	172 148	7
25.2	Herstellung von Metalltanks und -behältern; Herstellung von Heiz- körpern und -kesseln für Zentralheizungen	9	.	.	.
25.29	Herstellung von Sammelbehältern, Tanks u. ä. Behältern aus Metall	9	.	.	.
25.3	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	1	.	.	.
25.4	Herstellung von Waffen und Munition	1	.	.	.
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	11	1 247	218 424	.
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung, Mechanik a. n. g.	61	2 552	331 207	45
25.61	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung	25	1 101	163 424	18
25.62	Mechanik a. n. g.	36	1 451	167 782	27
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlügen aus unedlen Metallen	10	651	137 581	7
25.72	Herstellung von Schlössern und Beschlügen aus unedlen Metallen	3	303	108 766	.
25.73	Herstellung von Werkzeugen	7	348	28 815	.
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	25	1 740	526 448	20
25.91	Herstellung von Fässern, Trommeln, Dosen, Eimern u. ä. Behältern aus Metall	2	.	.	.
25.92	Herstellung von Verpackungen u. Verschlüssen aus Eisen, Stahl und NE-Metall	1	.	.	.
25.93	Herstellung von Drahtwaren, Ketten und Federn	7	358	84 076	.
25.94	Herstellung von Schrauben und Nieten	2	.	.	.
25.99	Herstellung von sonstigen Metallwaren a. n. g.	13	779	275 494	9
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektron. und opt. Erzeugnissen	30	2 823	452 088	26
26.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten	8	596	43 219	.
26.11	Herstellung von elektronischen Bauelementen	3	353	.	.
26.12	Herstellung von bestückten Leiterplatten	5	243	.	.
26.2	Herstellung von DV-Geräten u. peripheren Geräten	1	.	.	.
26.3	H. v. Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	6	680	117 768	6
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	12	1 376	260 650	9
26.51	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten	12	1 376	260 650	9
26.6	H.v.Bestrahlungs- u.a.elektromed.Geräten	1	.	.	.
26.7	Herstellung v. optischen u. fotografischen Instrumenten u. Geräten	2	.	.	.
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	34	3 493	557 321	27
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	25	2 658	413 524	21
27.11	H.v. Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren	10	1 632	246 873	.
27.12	H.v. Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	15	1 026	166 651	.
27.2	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren	2	.	.	.
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	1	.	.	.
27.33	Herstellung von elektrischem Installationsmaterial	1	.	.	.
27.4	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	2	.	.	.
27.5	Herstellung von Haushaltsgeräten	1	.	.	.
27.52	Herstellung von nicht elektrischen Haushaltsgeräten	1	.	.	.
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	3	259	34 053	.
28	Maschinenbau	122	11 768	2 423 524	107
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	34	4 766	1 136 759	30

im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zu Umsatz		
	1 000 EUR		EUR	%	%	
11 324	10 699	625	5 089	2,1	94,5	24.5
.	.	.	.	.	.	24.51
.	.	.	.	.	.	24.52
9 442	.	.	5 587	2,0	.	24.53
54 044	50 411	3 633	4 455	2,2	93,3	25
17 035	15 479	1 555	3 204	1,6	90,9	25.1
16 265	14 710	1 555	3 556	1,8	90,4	25.11
769	769	-	1 036	0,4	100,0	25.12
.	.	.	.	.	.	25.2
.	.	.	.	.	.	25.29
.	.	.	.	.	.	25.3
.	.	.	.	.	.	25.4
6 975	.	.	5 593	3,2	.	25.5
11 734	11 054	680	4 598	3,5	94,2	25.6
3 311	2 788	523	3 007	2,0	84,2	25.61
8 423	8 266	157	5 805	5,0	98,1	25.62
2 092	.	.	3 213	1,5	.	25.7
.	.	.	.	.	.	25.72
.	.	.	.	.	.	25.73
12 785	12 425	360	7 348	2,4	97,2	25.9
.	.	.	.	.	.	25.91
.	.	.	.	.	.	25.92
1 229	.	.	3 432	1,5	.	25.93
.	.	.	.	.	.	25.94
4 700	4 600	101	6 034	1,7	97,9	25.99
24 728	24 260	468	8 760	5,5	98,1	26
10 574	.	.	17 741	24,5	.	26.1
.	.	.	.	.	.	26.11
.	.	.	.	.	.	26.12
.	.	.	.	.	.	26.2
4 169	.	.	6 131	3,5	.	26.3
9 225	9 141	84	6 705	3,5	99,1	26.5
9 225	9 141	84	6 705	3,5	99,1	26.51
.	.	.	.	.	.	26.6
.	.	.	.	.	.	26.7
18 183	17 322	861	5 205	3,3	95,3	27
16 860	16 009	851	6 343	4,1	95,0	27.1
14 797	.	.	9 067	6,0	.	27.11
2 063	.	.	2 011	1,2	.	27.12
.	.	.	.	.	.	27.2
.	.	.	.	.	.	27.3
.	.	.	.	.	.	27.33
.	.	.	.	.	.	27.4
.	.	.	.	.	.	27.5
.	.	.	.	.	.	27.52
.	.	.	.	.	.	27.9
72 838	63 372	9 466	6 189	3,0	87,0	28
30 980	30 808	172	6 500	2,7	99,4	28.1

Noch 2.2 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Betriebe	Tätige Personen	Gesamt- umsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
28.11	Herstellung von Verbrennungsmotoren und Turbinen (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)	7	886	214 701	.
28.12	Herstellung von hydraulischen und pneumatischen Komponenten und Systemen	3	274	55 430	3
28.13	Herstellung von Pumpen und Kompressoren a. n. g.	4	760	174 857	4
28.14	Herstellung von Armaturen a. n. g.	6	647	127 691	.
28.15	H. v. Lagern, Getrieben, Zahnradern und Antriebselementen	14	2 199	564 080	.
28.2	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	34	2 422	610 984	29
28.21	Herstellung von Öfen und Brennern	1	.	.	.
28.22	Herstellung von Hebezeugen und Fördermitteln	13	1 055	405 493	.
28.25	H. v. kälte- u. lufttechnischen Erzeugn., nicht für den Haushalt	6	.	.	.
28.29	H. v. sonst. nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	14	962	108 603	.
28.3	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	5	960	144 546	5
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	10	1 019	127 983	.
28.41	Herstellung von Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung	7	834	119 462	.
28.49	Herstellung von sonstigen Werkzeugmaschinen	3	185	8 521	3
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	39	2 601	403 253	34
28.91	Herstellung von Maschinen für die Metallerzeugung, von Walzwerkseinrichtungen und Gießmaschinen	4	481	58 340	.
28.92	Herstellung von Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	2	.	.	.
28.93	H. v. Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelerzeugung und die Tabakverarbeitung	3	301	65 421	3
28.94	H. v. Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung und die Lederverarbeitung	1	.	.	.
28.95	H. v. Maschinen für die Papiererzeugung und -verarbeitung	1	.	.	.
28.96	H. v. Maschinen für die Verarbeitung v. Kunststoffen u. Kautschuk	2	.	.	.
28.99	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a. n. g.	26	1 458	231 429	23
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29	4 284	1 088 306	22
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagmotoren	1	.	.	.
29.2	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	11	.	.	.
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	17	2 861	800 971	.
29.32	H. v. sonstigen Teilen und sonstigem Zubehör für Kraftwagen	17	2 861	800 971	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	14	2 320	436 864	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	3	113	33 540	3
30.11	Schiffbau (ohne Boots- und Yachtbau)	3	113	33 540	3
30.2	Schienenfahrzeugbau	7	1 980	374 300	7
30.9	Herstellung von Fahrzeugen a. n. g.	4	227	29 023	.
30.91	Herstellung von Krafträdern	2	.	.	.
30.92	Herstellung von Fahrrädern sowie von Behindertenfahrzeugen	1	.	.	.
30.99	Herstellung von sonstigen Fahrzeugen a. n. g.	1	.	.	.
31	Herstellung von Möbeln	16	1 749	452 317	12
31.01	Herstellung von Büro- und Ladenmöbeln	2	.	.	.
31.02	Herstellung von Küchenmöbeln	3	.	.	.
31.09	Herstellung von sonstigen Möbeln	11	649	100 381	7
32	Herstellung von sonstigen Waren	32	1 540	158 090	21
32.4	Herstellung von Spielwaren	1	.	.	.
32.5	H. v. medizinischen u. zahnmedizinischen Apparaten u. Materialien	28	1 008	75 801	19
32.9	Herstellung von Erzeugnissen a. n. g.	3	.	.	.
32.99	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen a. n. g.	3	.	.	.
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	125	7 824	1 335 530	103
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen u. Ausrüstungen	74	4 039	581 142	59
33.11	Reparatur von Metallerzeugnissen	10	678	95 390	.
33.12	Reparatur von Maschinen	42	1 676	290 574	33

im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik- Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zu Umsatz		
	1 000 EUR		EUR	%	%	
5 050	.	.	5 700	2,4	.	28.11
275	275	-	1 003	0,5	100,0	28.12
7 650	7 650	-	10 065	4,4	100,0	28.13
1 909	1 909	-	2 951	1,5	100,0	28.14
16 096	.	.	7 320	2,9	.	28.15
12 673	.	.	5 232	2,1	.	28.2
.	.	.	.	.	.	28.21
6 021	6 021	-	5 707	1,5	100,0	28.22
.	.	.	.	.	.	28.25
5 253	.	.	5 460	4,8	.	28.29
10 066	.	.	10 485	7,0	.	28.3
4 727	.	.	4 639	3,7	.	28.4
4 270	.	.	5 120	3,6	.	28.41
457	457	-	2 471	5,4	100,0	28.49
14 393	9 102	5 291	5 533	3,6	63,2	28.9
.	.	.	.	.	.	28.91
.	.	.	.	.	.	28.92
242	.	.	804	0,4	.	28.93
.	.	.	.	.	.	28.94
.	.	.	.	.	.	28.95
.	.	.	.	.	.	28.96
6 723	.	.	4 611	2,9	.	28.99
77 356	59 705	17 651	18 057	7,1	77,2	29
.	.	.	.	.	.	29.1
.	.	.	.	.	.	29.2
74 656	.	.	26 094	9,3	.	29.3
74 656	.	.	26 094	9,3	.	29.32
18 582	.	.	8 010	4,3	.	30
2 493	2 493	-	22 063	7,4	100,0	30.1
2 493	2 493	-	22 063	7,4	100,0	30.11
15 900	.	.	8 030	4,2	.	30.2
189	189	-	832	0,7	100,0	30.9
.	.	.	.	.	.	30.91
.	.	.	.	.	.	30.92
.	.	.	.	.	.	30.99
9 688	.	.	5 539	2,1	.	31
.	.	.	.	.	.	31.01
.	.	.	.	.	.	31.02
1 964	.	.	3 026	2,0	.	31.09
6 018	.	.	3 908	3,8	.	32
.	.	.	.	.	.	32.4
1 521	.	.	1 509	2,0	.	32.5
.	.	.	.	.	.	32.9
.	.	.	.	.	.	32.99
27 731	22 112	5 619	3 544	2,1	79,7	33
13 151	12 338	813	3 256	2,3	93,8	33.1
1 723	1 723	-	2 541	1,8	100,0	33.11
5 415	.	.	3 231	1,9	.	33.12

Noch 2.2 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Betriebe	Tätige Personen	Gesamt- umsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	3	.	.	.
33.14	Reparatur von elektrischen Ausrüstungen	8	380	63 054	5
33.15	Reparatur und Instandhaltung von Booten, Schiffen und Yachten	1	.	.	.
33.16	Reparatur u. Instandhaltung v. Luft- u. Raumfahrzeugen	2	.	.	.
33.17	Reparatur und Instandhaltung von Fahrzeugen a. n. g.	8	1 150	104 099	8
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a.n. g.	51	3 785	754 388	44
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	643	56 620	31 585 576	539
	Investitionsgüterproduzenten	433	35 075	6 961 858	354
	Gebrauchsgüterproduzenten	23	2 110	498 804	18
	Verbrauchsgüterproduzenten	200	29 788	10 549 109	168
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	1 299	123 593	49 595 346	1 079

im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik- Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zu Umsatz		
	1 000 EUR		EUR	%	%	
.	.	.	.	.	.	33.13
1 272	.	.	3 348	2,0	.	33.14
.	.	.	.	.	.	33.15
.	.	.	.	.	.	33.16
3 834	.	.	3 334	3,7	.	33.17
14 581	9 774	4 807	3 852	1,9	67,0	33.2
968 938	862 902	106 036	17 113	3,1	89,1	
232 205	.	.	6 620	3,3	.	
10 175	.	.	4 822	2,0	.	
362 933	306 137	56 796	12 184	3,4	84,4	
1 574 251	1 367 779	206 472	12 737	3,2	86,9	B + C

**2.3 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie
nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen**

Hauptgruppe der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe Beschäftigtengrößenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
	unter 50	34	626	177 477	29
	50–99	2	.	.	.
	100–249	2	.	.	.
	250–499	2	.	.	.
	500–999	2	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	-	-	-	-
	B zusammen	42	2 901	769 079	37
C	Verarbeitendes Gewerbe				
	unter 50	664	17 915	4 080 656	502
	50–99	269	.	.	.
	100–249	220	.	.	.
	250–499	78	.	.	.
	500–999	20	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	6	8 823	3 072 806	6
	C zusammen	1 257	120 692	48 826 267	1 042
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt				
	unter 50	698	18 541	4 258 133	531
	50–99	271	19 521	5 300 422	235
	100–249	222	34 912	13 332 910	209
	250–499	80	26 985	10 614 313	.
	500–999	22	14 811	13 016 762	.
	1 000 und mehr tätige Personen	6	8 823	3 072 806	6
	Gesamtergebnis	1 299	123 593	49 595 346	1 079

**im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024
und Beschäftigtengrößenklassen**

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Hauptgruppe der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
14 355	12 374	1 981	22 931	8,1	86,2	B
.	
.	
.	
62 417	58 932	3 486	21 516	8,1	94,4	
118 583	105 020	13 563	6 619	2,9	88,6	C
.	
.	
100 106	89 686	10 420	11 346	3,3	89,6	
1 511 834	1 308 847	202 987	12 526	3,1	86,6	
132 938	117 394	15 544	7 170	3,1	88,3	B + C
173 867	137 232	36 635	8 907	3,3	78,9	
563 904	470 409	93 494	16 152	4,2	83,4	
281 512	245 263	36 249	10 432	2,7	87,1	
321 925	.	.	21 736	2,5	95,6	
100 106	.	.	11 346	3,3	89,6	
1 574 251	1 367 779	206 472	12 737	3,2	86,9	

**Noch 2.3 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie
nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen**

Hauptgruppe der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe Beschäftigtengrößenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
A + EN	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie				
	unter 50	355	8 665	2 637 121	276
	50–99	137	9 973	3 665 944	120
	100–249	105	.	.	.
	250–499	35	12 329	6 083 185	33
	500–999	10	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	1	.	.	.
	A + EN zusammen	643	56 620	31 585 576	539
B	Investitionsgüterproduzenten				
	unter 50	257	7 210	1 054 810	193
	50–99	85	6 033	1 014 018	77
	100–249	64	9 814	2 087 630	58
	250–499	20	6 495	1 571 139	.
	500–999	6	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	1	.	.	.
	B zusammen	433	35 075	6 961 858	354
GG	Gebrauchsgüterproduzenten				
	unter 50	12	391	47 644	8
	50–99	7	542	76 296	.
	100–249	2	.	.	.
	250–499	1	.	.	.
	500–999	1	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	-	-	-	-
	GG zusammen	23	2 110	498 804	18
VG	Verbrauchsgüterproduzenten				
	unter 50	74	2 275	518 558	54
	50–99	42	2 973	544 164	32
	100–249	51	8 260	3 563 100	.
	250–499	24	7 875	2 845 092	24
	500–999	5	3 014	732 749	.
	1 000 und mehr tätige Personen	4	5 391	2 345 446	4
	VG zusammen	200	29 788	10 549 109	168
	Gesamtergebnis	1 299	123 593	49 595 346	1 079

**im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024
und Beschäftigtengrößenklassen**

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Hauptgruppe der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
						A + EN
95 852	84 904	10 948	11 062	3,6	88,6	
129 333	95 337	33 996	12 968	3,5	73,7	
.	
190 836	168 225	22 611	15 479	3,1	88,2	
.	
968 938	862 902	106 036	17 113	3,1	89,1	
						B
25 814	22 842	2 972	3 580	2,4	88,5	
24 570	23 495	1 076	4 073	2,4	95,6	
78 888	58 472	20 415	8 038	3,8	74,1	
26 783	.	.	4 124	1,7	77,3	
.	
.	
232 205	188 864	43 341	6 620	3,3	81,3	
						GG
575	363	212	1 472	1,2	63,1	
981	981	-	1 810	1,3	100,0	
.	
.	
.	
10 175	9 875	300	4 822	2,0	97,1	
						VG
10 696	9 285	1 411	4 702	2,1	86,8	
18 982	17 420	1 563	6 385	3,5	91,8	
196 866	153 412	43 453	23 834	5,5	77,9	
63 068	.	.	8 009	2,2	88,0	
16 250	14 496	1 754	5 392	2,2	89,2	
57 071	.	.	10 586	2,4	98,1	
362 933	306 137	56 796	12 184	3,4	84,4	
1 574 251	1 367 779	206 472	12 737	3,2	86,9	

**2.4 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie
nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe Umsatzgrößenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
	bis unter 2 Mio. EUR	13	104	10 309	11
	2 Mio. EUR–5 Mio. EUR	7	92	25 102	5
	5 Mio. EUR–10 Mio. EUR	8	217	59 981	8
	10 Mio. EUR–20 Mio. EUR	8	325	99 472	7
	20 Mio. EUR–50 Mio. EUR	2	.	.	.
	50 Mio. EUR und mehr	4	.	.	.
	B zusammen	42	2 901	769 079	37
C	Verarbeitendes Gewerbe				
	bis unter 2 Mio. EUR	146	3 187	168 180	95
	2 Mio. EUR–5 Mio. EUR	333	10 877	1 116 490	235
	5 Mio. EUR–10 Mio. EUR	239	11 334	1 708 196	209
	10 Mio. EUR–20 Mio. EUR	186	14 416	2 666 690	169
	20 Mio. EUR–50 Mio. EUR	172	.	.	.
	50 Mio. EUR und mehr	181	.	.	.
	C zusammen	1 257	120 692	48 826 267	1 042
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt				
	bis unter 2 Mio. EUR	159	3 291	178 489	106
	2 Mio. EUR–5 Mio. EUR	340	10 969	1 141 592	240
	5 Mio. EUR–10 Mio. EUR	247	11 551	1 768 177	217
	10 Mio. EUR–20 Mio. EUR	194	14 741	2 766 163	176
	20 Mio. EUR–50 Mio. EUR	174	25 343	5 605 482	161
	50 Mio. EUR und mehr	185	57 698	38 135 443	179
	Gesamtergebnis	1 299	123 593	49 595 346	1 079

**im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024
und Umsatzgrößenklassen**

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik- Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
						B
1 898	1 868	29	18 246	18,4	98,4	
2 513	1 883	631	27 318	10,0	74,9	
4 258	3 168	1 090	19 623	7,1	74,4	
8 078	7 847	231	24 854	8,1	97,1	
.	
.	
62 417	58 932	3 486	21 516	8,1	94,4	
						C
29 366	22 894	6 472	9 214	17,5	78,0	
29 412	24 734	4 678	2 704	2,6	84,1	
70 893	58 403	12 491	6 255	4,2	82,4	
116 711	91 972	24 739	8 096	4,4	78,8	
.	
.	
1 511 834	1 308 847	202 987	12 526	3,1	86,6	
						B + C
31 264	24 762	6 502	9 500	17,5	79,2	
31 926	26 617	5 309	2 911	2,8	83,4	
75 152	61 571	13 581	6 506	4,3	81,9	
124 789	99 819	24 970	8 465	4,5	80,0	
264 155	216 766	47 390	10 423	4,7	82,1	
1 046 966	938 245	108 722	18 146	2,7	89,6	
1 574 251	1 367 779	206 472	12 737	3,2	86,9	

**Noch 2.4 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie
nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe Beschäftigtengrößenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
A + EN	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie				
	bis unter 2 Mio. EUR	68	1 038	75 330	47
	2 Mio. EUR–5 Mio. EUR	147	3 844	479 446	105
	5 Mio. EUR–10 Mio. EUR	124	5 287	896 077	107
	10 Mio. EUR–20 Mio. EUR	112	7 756	1 576 609	101
	20 Mio. EUR–50 Mio. EUR	89	11 452	2 867 074	80
	50 Mio. EUR und mehr	103	27 243	25 691 040	99
	A + EN zusammen	643	56 620	31 585 576	539
B	Investitionsgüterproduzenten				
	bis unter 2 Mio. EUR	67	.	.	.
	2 Mio. EUR–5 Mio. EUR	135	4 623	466 164	99
	5 Mio. EUR–10 Mio. EUR	92	4 360	646 360	82
	10 Mio. EUR–20 Mio. EUR	59	4 749	843 129	53
	20 Mio. EUR–50 Mio. EUR	50	.	.	.
	50 Mio. EUR und mehr	30	.	.	.
	B zusammen	433	35 075	6 961 858	354
GG	Gebrauchsgüterproduzenten				
	bis unter 2 Mio. EUR	1	.	.	.
	2 Mio. EUR–5 Mio. EUR	11	443	40 840	6
	5 Mio. EUR–10 Mio. EUR	4	236	30 364	4
	10 Mio. EUR–20 Mio. EUR	3	260	44 327	3
	20 Mio. EUR–50 Mio. EUR	2	.	.	.
	50 Mio. EUR und mehr	2	.	.	.
	GG zusammen	23	2 110	498 804	18
VG	Verbrauchsgüterproduzenten				
	bis unter 2 Mio. EUR	23	866	30 706	14
	2 Mio. EUR–5 Mio. EUR	47	2 059	155 141	30
	5 Mio. EUR–10 Mio. EUR	27	1 668	195 377	24
	10 Mio. EUR–20 Mio. EUR	20	1 976	302 099	19
	20 Mio. EUR–50 Mio. EUR	33	5 471	1 030 678	32
	50 Mio. EUR und mehr	50	17 748	8 835 109	49
	VG zusammen	200	29 788	10 549 109	168
	Gesamtergebnis	1 299	123 593	49 595 346	1 079

**im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024
und Umsatzgrößenklassen**

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Hauptgruppe der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
						A + EN
17 968	17 566	401	17 310	23,9	97,8	
12 875	11 644	1 231	3 349	2,7	90,4	
53 178	40 431	12 747	10 058	5,9	76,0	
85 499	61 222	24 277	11 024	5,4	71,6	
142 952	126 188	16 764	12 483	5,0	88,3	
656 467	605 851	50 616	24 097	2,6	92,3	
968 938	862 902	106 036	17 113	3,1	89,1	
						B
14 609	11 661	2 948	3 160	3,1	79,8	
16 803	16 662	141	3 854	2,6	99,2	
19 671	19 293	378	4 142	2,3	98,1	
232 205	188 864	43 341	6 620	3,3	81,3	
						GG
227	224	3	512	0,6	98,7	
637	428	209	2 700	2,1	67,1	
647	647	-	2 489	1,5	100,0	
10 175	9 875	300	4 822	2,0	97,1	
						VG
9 707	3 621	6 085	11 209	31,6	37,3	
4 215	3 088	1 127	2 047	2,7	73,3	
4 534	4 050	484	2 718	2,3	89,3	
18 972	18 657	315	9 601	6,3	98,3	
53 479	45 502	7 977	9 775	5,2	85,1	
272 026	231 218	40 808	15 327	3,1	85,0	
362 933	306 137	56 796	12 184	3,4	84,4	
1 574 251	1 367 779	206 472	12 737	3,2	86,9	

2.5 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (Mietinvestitionen) in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Betriebe			Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen
		insgesamt	mit Investitionen	mit Mietinvestitionen	
		Anzahl			1 000 EUR
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	42	37	7	26 077
05	Kohlenbergbau	2	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1	.	.	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	37	33	5	226
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 257	1 042	153	43 729
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	150	125	9	1 726
11	Getränkeherstellung	11	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	9	.	.	.
15	H.v.Leder,Lederwaren u.Schuhen	1	.	.	-
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	31	.	.	.
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	19	19	4	2 097
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	18	.	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	5	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	111	103	21	6 986
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	18	17	9	4 801
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	90	74	9	1 549
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	147	121	13	2 052
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	39	36	9	3 995
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	206	158	16	2 907
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	30	26	3	363
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	34	27	5	598
28	Maschinenbau	122	107	12	1 183
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29	22	3	1 017
30	Sonstiger Fahrzeugbau	14	.	.	.
31	Herstellung von Möbeln	16	.	.	.
32	Herstellung von sonstigen Waren	32	.	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	125	103	28	12 039
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	643	539	.	.
	Investitionsgüterproduzenten	433	354	53	15 803
	Gebrauchsgüterproduzenten	23	18	.	.
	Verbrauchsgüterproduzenten	200	168	25	6 922
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	1 299	1 079	160	69 806

2.6 Bruttozugänge an Sachanlagen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 – Veränderung gegenüber dem Vorjahr

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Bruttozugänge an Sachanlagen		
		insgesamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten
		um %		
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-9,0	-8,3	-18,7
05	Kohlenbergbau	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	-13,7	-12,7	-24,2
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	-9,9	-4,1	-35,1
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	31,4	22,7	146,8
11	Getränkeherstellung	45,0	69,2	-13,0
13	Herstellung von Textilien	.	.	.
15	Herstellung von Leder, Lederwaren u. Schuhen	.	.	-
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	-17,4	-16,2	-77,3
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	54,5	26,7	601,9
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	310,3	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	14,0	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	-2,3	-4,4	48,7
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	-58,2	-27,6	-83,8
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	30,9	17,1	63,2
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	-25,2	-28,8	7,3
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	-28,3	-16,3	-72,1
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	-36,6	-26,6	-78,0
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	-49,5	-49,1	-64,8
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	73,4	70,4	168,1
28	Maschinenbau	-25,7	-23,4	-38,1
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	11,9	-11,0	760,6
30	Sonstiger Fahrzeugbau	60,7	.	.
31	Herstellung von Möbeln	-27,4	.	.
32	Herstellung von sonstigen Waren	31,3	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	-28,4	19,6	-72,2
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	-5,9	-7,4	7,5
	Investitionsgüterproduzenten	-12,0	-12,1	-11,6
	Gebrauchsgüterproduzenten	-28,1	11,4	-94,3
	Verbrauchsgüterproduzenten	-17,3	11,6	-65,4
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	-9,9	-4,3	-34,9

2.7 Betriebe, tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Tätige Person	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
1	Dessau-Roßlau, kreisfreie Stadt	44	5 680	855 451	30
2	Halle (Saale), kreisfreie Stadt	54	4 595	1 085 575	47
3	Magdeburg, Landeshauptstadt, kreisfreie Stadt	65	4 902	1 462 822	55
4	Altmarkkreis Salzwedel	54	4 144	959 644	45
5	Anhalt-Bitterfeld, Landkreis	136	12 912	5 061 063	116
6	Börde, Landkreis	120	14 503	4 471 001	98
7	Burgenlandkreis	88	9 558	4 875 686	82
8	Harz, Landkreis	142	14 136	3 664 049	118
9	Jerichower Land, Landkreis	69	4 792	1 545 874	51
10	Mansfeld-Südharz, Landkreis	83	7 082	2 534 183	67
11	Saalekreis	150	12 504	12 647 966	131
12	Salzlandkreis	141	14 043	4 909 999	116
13	Stendal, Landkreis	48	5 230	1 902 832	38
14	Wittenberg, Landkreis	105	9 512	3 619 203	85
15	Sachsen-Anhalt	1 299	123 593	49 595 346	1 079

und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2024 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Bruttozugänge an Sachanlagen						Lfd. Nr.
insgesamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	darunter: selbsterstellte Anlagen	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz	
1 000 EUR				EUR	%	
50 047	34 351	15 695	115	8 811	5,9	1
79 337	.	.	493	17 266	7,3	2
33 887	.	.	83	6 913	2,3	3
31 592	31 012	579	137	7 623	3,3	4
132 492	.	.	4 950	10 261	2,6	5
154 436	145 476	8 960	308	10 649	3,5	6
175 495	159 136	16 359	619	18 361	3,6	7
140 102	100 042	40 060	12 128	9 911	3,8	8
56 634	44 615	12 019	2 384	11 818	3,7	9
87 927	86 202	1 725	17 280	12 416	3,5	10
267 801	232 325	35 476	14 717	21 417	2,1	11
177 178	156 984	20 194	832	12 617	3,6	12
70 133	54 066	16 067	3 063	13 410	3,7	13
117 193	112 040	5 153	146	12 321	3,2	14
1 574 251	1 367 779	206 472	57 255	12 737	3,2	15

Investitionserhebung bei Betrieben

B

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und
in der Gewinnung von Steinen und Erden

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

WZ 2008-Nummer

Identnummer (Betrieb)
(bei Rückfragen bitte angeben)

Identnummer (Unternehmen)

Statistiknummer

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen
zu **1** bis **7** auf den Seiten 1 bis 2 in der separaten Unterlage.

von _____ bis _____

Geschäftsjahr (Angabe jeweils mit Tag, Monat, Jahr) **1**
(Falls das Geschäftsjahr des Betriebs vom Kalenderjahr abweicht,
geben Sie bitte das Geschäftsjahr an, welches im Jahr 2024 endete.)

Wurden im Geschäftsjahr Sachanlagen erworben oder geleast? Ja Nein

Investitionen in Sachanlagen (einschließlich Umweltschutzinvestitionen) im Geschäftsjahr 2024

1 Erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschließlich Anlagen im Bau, soweit nach dem HGB aktiviert **2**

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen:

Bitte beachten Sie die Neuregelungen zum Operating-Leasing (siehe Erl. 2, 7).

Volle Euro

1.1 Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten **3** _____

1.2 Grundstücke ohne (eigene) Bauten **4** _____

1.3 Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung **5** _____

1.4 Bruttozugänge **insgesamt** = Summe Positionen 1.1 bis 1.3 _____

darunter:

1.4.1 Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert **6** _____

1.4.2 Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten
und zugehörigen Grundstücke _____

2 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen
Sachanlagen, soweit nicht unter 1 gemeldet **7** _____

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Identnummer (Betrieb)

WZ 2008-Nummer

Beachten Sie folgende Hinweise:

Termine, Schätzungen, Berichtigungen

Die Meldung zur Investitionserhebung für Betriebe ist in einfacher Ausfertigung bei der befragenden Behörde einzureichen. Fehlanzeige unter Verwendung des Erhebungsvordrucks ist erforderlich.

Sollten Ihnen zum Berichtstermin noch keine Zahlen über das betreffende Geschäftsjahr vorliegen, dann schätzen Sie bitte die fehlenden Angaben nach bestem Wissen und kennzeichnen Sie diesen Wert mit einem Stern hinter der geschätzten Angabe.

Bei außergewöhnlichen Veränderungen der gemeldeten Zahlen gegenüber dem Vorjahr bitten wir Sie um kurze Erläuterungen. Solche Angaben erleichtern die Bearbeitung und helfen, Rückfragen zu vermeiden.

Bitte übermitteln Sie Ihre Meldung in jedem Fall, auch wenn sich Ihr Betrieb in Auflösung befindet, zurzeit stillgelegt oder verpachtet ist. Bitte machen Sie ggf. einen entsprechenden Vermerk in der Rubrik „Bemerkungen“.

Investitionserhebung bei Betrieben

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Stand: Januar 2025

Erläuterungen zum Fragebogen

Erhebungseinheit, Erhebungsbereich

Erhebungseinheit ist der Betrieb. Als Betrieb gilt in der amtlichen Unternehmensstatistik ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens (z. B. Fabrikations-/Werkstätte, Werk, Bergwerk, Grube). An diesem Ort oder von diesem Ort werden Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt, für die – mit Ausnahmen – eine oder mehrere Personen (ggf. auch nur als Teilzeitbeschäftigte) im Auftrag ein und desselben Unternehmens arbeiten. Ein Betrieb untersteht immer einem (einzigen) Unternehmen, das seinerseits seinen Sitz stets in einem seiner Betriebe hat.

Die Meldepflicht erstreckt sich auf (produzierende) Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden (Industrie und Handwerk einschließlich handwerklicher Nebenbetriebe). Maßgebend für die Zuordnung zum Bereich im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Ein gesonderter Fragebogen zur Investitionserhebung für Betriebe ist auszufüllen für:

- alle Produktionsbetriebe/-werke, die für den Markt oder als Zulieferer für Betriebe desselben Unternehmens produzieren,
- örtlich getrennte Haupt- und/oder Regionalverwaltungen,
- Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die nicht mit ihrem Produktionswerk örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen unmittelbarer Umgebung liegen,
- Reparatur- und Montageabteilungen in örtlich getrennten Verkaufsbüros von produzierenden Unternehmen; die Meldung soll sich in diesen Fällen nur auf die Reparatur und Montageabteilung beziehen.

Kein gesonderter Fragebogen ist dagegen auszufüllen für:

- im Ausland gelegene Betriebsstätten,
- örtlich getrennte Verkaufsbüros ohne Reparatur- oder Montageabteilungen,
- rechtlich unselbstständige Reparatur- und Montageabteilungen von Unternehmen außerhalb des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, soweit sie sich überwiegend mit der Instandsetzung von unternehmenseigenen Anlagen, Maschinen, Fahrzeugen und Geräten befassen,
- Betriebe mit überwiegender Convertertätigkeit.

Umfang der Meldung

Die Meldung zur Investitionserhebung für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden soll grundsätzlich den gesamten Betrieb (einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile) umfassen, um ein Gesamtbild der Tätigkeit des meldenden Betriebes bezüglich der erfassten

Merkmale zu bekommen. In die Meldung einzubeziehen sind daher alle Betriebsbereiche; hierzu gehören neben den Fertigungs- und Produktionsabteilungen auch

- Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen unmittelbarer Umgebung liegen, z. B. Kraftzentralen, Reparatur und Montageabteilungen zur Herstellung von Maschinen und Werkzeugen für den Eigenbedarf, außerhalb des Betriebes/Werkes gelegene Montagstützpunkte für Verteiler- und Leitungsanlagen (Strom, Gas, Wasser, Dampf), Verpackungs- und Versandabteilungen, Transporteinrichtungen, Fuhrparks, betriebliche Tankstellen, Lagerplätze, Aufräumungskolonnen, Werkschutz, Werkfeuerwehr,
- rechtlich unselbstständige, betriebseigene Sozialeinrichtungen wie Kantinen, betriebsärztliche Einrichtungen, Heime für Auszubildende, Kindergärten u. Ä.,
- Ausbildungsstätten,
- Forschungs- und Entwicklungslabors,
- Baukolonnen für den Eigenbedarf sowie baugewerbliche Betriebsteile, die Leistungen für Dritte erbringen und nicht zur Bauberichterstattung melden und
- sämtliche übrigen Betriebsteile wie Handels-, Dienstleistungs- und Transportabteilungen, die überwiegend für Dritte arbeiten, landwirtschaftliche Betriebsteile (Gärtnereien, Schweinemästereien usw.) und andere. Dazu gehören auch Betriebsteile, die überwiegend Convertertätigkeit ausüben.

1 Geschäftsjahr

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Berichtsjahr endete.

2 Erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Bitte nicht den Bestand, sondern die Bruttozugänge an Sachanlagen angeben (**ohne Umbuchungen**).

Für nach dem **HGB bilanzierende Unternehmen** sind hier die im Geschäftsjahr nach dem HGB **aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen** (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) anzugeben. Dazu zählen beim Leasingnehmer auch solche sogenannte Leasinggüter, die vom **Leasingnehmer zu aktivieren** sind.

Für nach **IFRS bilanzierende Unternehmen** sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. **Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.** Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) **der selbsterstellten Anlagen**. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden. Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Es sollen nur die Zugänge jener Sachanlagen aufgeführt werden, die sich am Ende des Geschäftsjahres tatsächlich im meldepflichtigen Betrieb befunden haben. Umsetzungen von Anlagen von einem Betrieb zum anderen desselben Unternehmens sind also nicht zu berücksichtigen.

- 3** Einschließlich Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., sowie Bauarbeiten auf Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken.
- 4** Einschließlich Grundstückerschließungskosten u. Ä.
- 5** Einschließlich aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen, sowie Kraftfahrzeuge, deren Antriebstechnik auf Elektro-, Hybrid- oder Brennstoffzellen basiert. Als **Kraftfahrzeuge** im Rahmen der Elektromobilität sind ausschließlich Pkw, Lkw und Busse zu berücksichtigen.
- 6** Einschließlich Gebäuden und selbst durchgeführter Großreparaturen.

7 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen

Hier ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z. B. Besitzgesellschaften) über mittel- oder langfristige Leasing-, Miet- bzw. Pachtverträge **neu gemieteten und gepach-**

teten neuen Sachanlagen (einschließlich Ersatzbeschaffungen im Rahmen laufender Leasingverträge) anzugeben, **soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert** sind. (vgl. 2).

Bitte hier keine Jahresmieten oder Bestand angeben, sondern die Zugänge.

Zu den **geleaste**n oder über andere Formen der Anlagenmiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude (einschließlich Parkplätze), EDV- und Telefonanlagen, Büromaschinen, Kraftfahrzeuge, auch Elektromobilität und die dazugehörige Infrastruktur, z.B. Ladestationen für Elektro- und Hybridfahrzeuge, Wasserstofftankstellen sowie Maschinen und maschinelle Anlagen.

Nach **IFRS bilanzierende Unternehmen** geben hier die **Werte der Nutzungsrechte für neu über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter** an. Zur Abgrenzung von Operating-Leasing und Finanzierungsleasing siehe Punkt 2 dieser Erläuterungen.

Sie sind dem Betrieb zuzuordnen, bei dem sie sich am Ende des Geschäftsjahres befunden haben. Umsetzungen von Anlagen von einem Betrieb zum anderen desselben Unternehmens sind also nicht zu berücksichtigen.

Nicht einzubeziehen sind Sachanlagen, die für die Dauer von weniger als einem Jahr angemietet wurden, oder für die dem Betrieb ein zeitweises Nutzungsrecht (z. B. an wenigen Tagen im Monat) eingeräumt wurde, sowie die Anmietung von gebrauchten Investitionsgütern und unbebauten Grundstücken. Liegt der Wert nicht vor, genügen sorgfältige Schätzungen.

Investitionserhebung bei Betrieben

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau
und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach
der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die jährliche Investitionserhebung liefert Ergebnisse und Informationen über
die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Investitionstätigkeit.

Für die gesetzgebenden Körperschaften und Regierungen des Bundes und
der Länder sowie für die Behörden der EU sind die Ergebnisse eine unent-
behrliche Entscheidungshilfe, z. B. auf den Gebieten der Wirtschafts-, Umwelt-
und Regionalpolitik.

Die Erhebungen werden durchgeführt bei den produzierenden Betrieben
von höchstens 68 000 Unternehmen im Bergbau und in der Gewinnung von
Steinen und Erden, im Verarbeitenden Gewerbe sowie bei den produzierenden
Betrieben der Unternehmen anderer Wirtschaftszweige, jeweils ohne Baube-
triebe und Betriebe der Energieversorgung, Wasserversorgung, Abwasser- und
Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen. Von dieser
Erhebung erfasst werden sowohl Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr
tätigen Personen wie auch Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe
(ProdGewStatG) in Verbindung mit dem BStatG und Artikel 6 Absatz 1 Buch-
stabe e) DS-GVO.

Erhoben werden die Angaben zu § 2 Satz 2 Buchstabe A Ziffer II ProdGewStatG;
bei Betrieben mit weniger als 50 tätigen Personen nach § 2 Satz 2 Buchstabe
B Ziffer II Nummer 4 ProdGewStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 Absatz 1 Satz 1 ProdGewStatG in
Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 9 Absatz 1 Satz 2 ProdGewStatG ist die
Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Betriebes oder Unter-
nehmens auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet,
ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu über-
mitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestell-
ten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich
befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf
formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu ertei-
len, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 9 Absatz 2 ProdGewStatG besteht für Unternehmen, deren Inhabe-
rinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr
der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalen-
derjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im
jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger
als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befrei-
ung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteili-
gten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung
finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache
finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen
Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Nach § 9 Absatz 3 ProdGewStatG sind Existenzgründerinnen/Existenzgründer natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in

Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Die Angabe der Kontaktdaten der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen ist freiwillig und im Fragebogen besonders gekennzeichnet.

Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das für Ihr Bundesland zuständige statistische Amt. Die Kontaktdaten finden Sie unter

☞ <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine solche Übermittlung von Einzelangaben ist insbesondere zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
 - Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (ITZBund als IT-Dienstleister des Statistischen Bundesamtes, Rechenzentren der Länder).
- Eine Liste der regelmäßig beauftragten IT-Dienstleister finden Sie hier:

☞ <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

Nach § 10 Absatz 1 ProdGewStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 10 Absatz 2 ProdGewStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Die Tabellen dürfen nur von den für diese Aufgabe zuständigen Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes gespeichert und genutzt werden. Diese Organisationseinheiten müssen von den mit Vollzugsaufgaben befassten Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes räumlich, organisatorisch und personell getrennt sein.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vomhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teilen von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Betriebs sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für Rückfragen zuständigen Personen sowie das Geschäftsjahr sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Betriebs sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz). Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe und Unternehmen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahren aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Die Statistiknummer (Statistik-ID des Unternehmensregisters) dient der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer und enthält keine Merkmale über persönliche oder sachliche Verhältnisse.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Die Betroffenenrechte können gegenüber jedem zuständigen Verantwortlichen geltend gemacht werden.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten des verantwortlichen statistischen Amtes oder an die jeweils zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde gerichtet werden (Artikel 77 DS-GVO). Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

Investitionserhebung bei Unternehmen

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und
in der Gewinnung von Steinen und Erden

U

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

WZ 2008-Nummer

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Identnummer (Unternehmen)
(bei Rückfragen bitte angeben)

Statistiknummer

von

bis

Geschäftsjahr (Angabe jeweils mit Tag, Monat, Jahr) **1**

(Falls das Geschäftsjahr des Betriebs vom Kalenderjahr abweicht,
geben Sie bitte das Geschäftsjahr an, welches im Jahr 2024 endete.)

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen
zu **1** bis **10** auf den Seiten 1 bis 2 in der separaten Unterlage.

Wurden im Geschäftsjahr Sachanlagen erworben, geleast, veräußert und/oder
wurde in immaterielle Vermögensgegenstände investiert?

Ja

Nein

A Investitionen in Sachanlagen (einschließlich Umweltschutzinvestitionen) im Geschäftsjahr 2024

1 Erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschließlich Anlagen im Bau, soweit nach dem HGB aktiviert **2**

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen:

Bitte beachten Sie die Neuregelungen zum Operating-Leasing (siehe Erl. 2, 7).

Volle Euro

1.1 Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten **3**

1.2 Grundstücke ohne (eigene) Bauten **4**

1.3 Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung **5**

1.4 Bruttozugänge **insgesamt** = Summe Positionen 1.1 bis 1.3

darunter:

1.4.1 Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert **6**

1.4.2 Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten
und zugehörigen Grundstücke

1.4.3 Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet
wurden bzw. für die Vermietung oder Verpachtung bestimmt sind

2 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen
Sachanlagen, soweit nicht unter 1 gemeldet **7**

3 Wurden im Geschäftsjahr Umweltschutzinvestitionen getätigt? **8** Ja Nein

1 Falls Sie Umweltschutzinvestitionen getätigt haben, müssen diese
in Abschnitt A „Investitionen in Sachanlagen“ enthalten sein.

B Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen im Geschäftsjahr 2024 **9**

Volle Euro

1 Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen

1.1 darunter: Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten

U

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Identnummer (Unternehmen)

WZ 2008-Nummer

**C Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände
im Geschäftsjahr 2024, soweit nach dem HGB aktiviert ¹⁰**

Volle Euro

1 **Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen u. Ä.**

2 **Erworbene Software**

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Beachten Sie folgende Hinweise:

Termine, Schätzungen, Berichtigungen

Die Unternehmensmeldung zur Investitionserhebung ist in einfacher Ausfertigung bei der befragenden Behörde einzureichen. Fehlanzeige unter Verwendung des Erhebungsvordrucks ist erforderlich.

Sollten Ihnen zum Berichtstermin noch keine Zahlen über das betreffende Geschäftsjahr vorliegen, dann schätzen Sie bitte die fehlenden Angaben nach bestem Wissen und kennzeichnen Sie diesen Wert mit einem Stern hinter der geschätzten Angabe.

Bei außergewöhnlichen Veränderungen der gemeldeten Zahlen gegenüber dem Vorjahr bitten wir Sie um kurze Erläuterungen. Solche Angaben erleichtern die Bearbeitung und helfen, Rückfragen zu vermeiden.

Bitte übermitteln Sie Ihre Meldung in jedem Fall, auch wenn sich Ihr Unternehmen in Auflösung befindet, zurzeit stillgelegt oder verpachtet ist. Bitte machen Sie ggf. einen entsprechenden Vermerk in der Rubrik „Bemerkungen“.

Investitionserhebung bei Unternehmen

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Stand: Januar 2025

Erläuterungen zum Fragebogen

Erhebungseinheit, Erhebungsbereich

Erhebungseinheit ist das Unternehmen. Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldepflicht erstreckt sich auf Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

Maßgebend für die Zuordnung zum Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Umfang der Meldung

Die Meldung zur Investitionserhebung für Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden ist grundsätzlich für das Gesamtunternehmen (einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile), jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland, abzugeben.

1 Geschäftsjahr

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Berichtsjahr endete.

2 Erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Bitte nicht den Bestand, sondern die Bruttozugänge an Sachanlagen angeben (ohne Umbuchungen).

Für nach dem **HGB bilanzierende Unternehmen** sind hier die im Geschäftsjahr nach dem HGB **aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen** (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) anzugeben. Dazu zählen beim Leasingnehmer auch solche sogenannte Leasinggüter, die vom **Leasingnehmer zu aktivieren** sind.

Für nach **IFRS bilanzierende Unternehmen** sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. **Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.** Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) **der selbsterstellten Anlagen.** Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden. Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammel-

konto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Nicht einzubeziehen sind der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen sowie der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten sowie der Erwerb ehemals im Unternehmen eingesetzter Mietanlagen.

3 Einschließlich Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., sowie Bauarbeiten auf Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken.

4 Einschließlich Grundstückerschließungskosten u. Ä.

5 Einschließlich aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen, sowie Kraftfahrzeuge, deren Antriebstechnik auf Elektro-, Hybrid- oder Brennstoffzellen basiert. Als **Kraftfahrzeuge** im Rahmen der Elektromobilität sind ausschließlich Pkw, Lkw und Busse zu berücksichtigen.

6 Einschließlich Gebäuden und selbst durchgeführter Großreparaturen.

7 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen

Hier ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z. B. Besitzgesellschaften) über mittel- oder langfristige Leasing-, Miet- bzw. Pachtverträge **neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen** (einschließlich Ersatzbeschaffungen im Rahmen laufender Leasingverträge) anzugeben, **soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert** sind. (vgl. 2).

Bitte hier keine Jahresmieten oder den Bestand angeben, sondern die Zugänge.

Zu den **geleaste**n oder über andere Formen der Anlagenmiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude (einschließlich Parkplätze), EDV- und Telefonanlagen, Büromaschinen, Kraftfahrzeuge, auch Elektromobilität und die dazugehörige Infrastruktur, z.B. Ladestationen für Elektro- und Hybridfahrzeuge, Wasserstofftankstellen sowie Maschinen und maschinelle Anlagen.

Nach **IFRS bilanzierende Unternehmen** geben hier die **Werte der Nutzungsrechte für neu über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter** an. Zur Abgrenzung von Operating-Leasing und Finanzierungsleasing siehe Punkt 2 dieser Erläuterungen.

Nicht einzubeziehen sind Sachanlagen, die für die Dauer von weniger als einem Jahr angemietet wurden, oder für die dem Unternehmen ein zeitweises Nutzungsrecht (z. B.

an wenigen Tagen im Monat) eingeräumt wurde, sowie die Anmietung von gebrauchten Investitionsgütern und unbebauten Grundstücken. Liegt der Wert nicht vor, genügen sorgfältige Schätzungen.

8 Umweltschutzinvestitionen

Hier handelt es sich um Sachanlagen, die der Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen dienen (additive = End of pipe und/oder integrierte Umweltschutzinvestitionen).

9 Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen

Die Verkaufserlöse sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Bitte melden Sie Gesamterlöse (auch Verkaufserlöse aus der Verschrottung von Sachanlagen), keine Restbuchwerte oder Buchgewinne. Erlöse aus Veräußerungen ganzer Betriebe, von Betriebsaufspaltungen und aus „Sale-and-Lease-Back-Geschäften“ sollen nicht angegeben werden.

10 Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände

Hier sind die im Geschäftsjahr auf dem Anlagenkonto nach dem HGB aktivierten Bruttozugänge an

- **Konzessionen, Patenten, Lizenzen, Warenzeichen und ähnlichen Rechten** sowie an
 - **Software** einschließlich Softwarelizenzen, die entgeltlich erworben wurde,
- anzugeben, soweit sie länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Die vorstehenden Positionen sind mit den Anschaffungskosten zu bewerten, wobei Investitionen in beschaffte Software den Kaufpreis, einschließlich Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern, sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung beinhalten.

Nicht einzubeziehen sind der Geschäfts- oder Firmenwert sowie geleistete Anzahlungen. Nach § 248 Absatz 2 HGB sind selbstgeschaffene Marken, Drucktitel, Verlagsrechte, Kundenlisten oder vergleichbare Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens ebenfalls nicht zu melden.

Investitionserhebung bei Unternehmen

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau
und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach
der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die jährliche Investitionserhebung liefert Ergebnisse und Informationen über
die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Investitionstätigkeit.

Für die gesetzgebenden Körperschaften und Regierungen des Bundes und
der Länder sowie für die Behörden der EU sind die Ergebnisse eine unent-
behrliche Entscheidungshilfe, z. B. auf den Gebieten der Wirtschafts-, Umwelt-
und Regionalpolitik.

Die Erhebungen werden durchgeführt bei höchstens 68 000 Unternehmen im
Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen
und Erden.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe
(ProdGewStatG) in Verbindung mit dem BStatG und Artikel 6 Absatz 1 Buch-
stabe e) DS-GVO.

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Buchstabe A Ziffer II ProdGewStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 Absatz 1 Satz 1 ProdGewStatG in
Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 9 Absatz 1 Satz 2 ProdGewStatG ist die
Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Betriebes oder Unter-
nehmens auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet,
ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu über-
mitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestell-
ten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich
befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf
formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu ertei-
len, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 9 Absatz 2 ProdGewStatG besteht für Unternehmen, deren Inhabe-
rinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr
der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalen-
derjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im
jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger
als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befrei-
ung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteili-
gten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind.

Nach § 9 Absatz 3 ProdGewStatG sind Existenzgründerinnen/Existenzgründer
natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in
Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus
abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufneh-
men. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine
Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der
vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die
Auskünfte zu erteilen.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung
finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache
finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen
Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Die Angabe der Kontaktdaten der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen ist freiwillig und im Fragebogen besonders gekennzeichnet.

Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das für Ihr Bundesland zuständige statistische Amt. Die Kontaktdaten finden Sie unter

☞ <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine solche Übermittlung von Einzelangaben ist insbesondere zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (ITZBund, als IT-Dienstleister des Statistischen Bundesamtes, Rechenzentren der Länder). Eine Liste der regelmäßig beauftragten IT-Dienstleister finden Sie hier: ☞ <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

Nach § 10 Absatz 1 ProdGewStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 10 Absatz 2 ProdGewStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Die Tabellen dürfen nur von den für diese Aufgabe zuständigen Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes gespeichert und genutzt werden. Diese Organisationseinheiten müssen von den mit Vollzugsaufgaben befassten Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes räumlich, organisatorisch und personell getrennt sein.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an

- Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vomhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teilen von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Unternehmens sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für Rückfragen zuständigen Personen sowie das Geschäftsjahr sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz).

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahren aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Die Statistiknummer (Statistik-ID des Unternehmensregisters) dient der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer und enthält keine Merkmale über persönliche oder sachliche Verhältnisse.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Die Betroffenenrechte können gegenüber jedem zuständigen Verantwortlichen geltend gemacht werden.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten des verantwortlichen statistischen Amtes oder an die jeweils zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde gerichtet werden (Artikel 77 DS-GVO). Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

**Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt
im Monat Juni 2026 erschienen**

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis Print (in EUR)
📖 1 Z 0 03	Z m-04/26	Statistisches Monatsheft 06/2026	5,50
@ 6 Z 0 03	Z m-04/26	Statistisches Monatsheft 06/2026	-
@ 6A 1 02	A I, II, III j/25	Bevölkerung der Gemeinden Stand: 31.12.2025	-
@ 6 A 1 17	A I j/25	Einbürgerungen Jahr 2025	-
@ 6 A 1 14	A I, VI j/25	Excel-Datei Ergebnisse des Mikrozensus: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit Jahr 2025, Erstergebnisse	-
@ 6 A 6 06	A VI j/25	Pendlerströme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Stichtag: 30.06.2025	-
@ 6 D 2 01	D II j/24	Auswertung aus dem Unternehmensregister Stichtag: 30.09.2025, Berichtsjahr 2024	-
@ 6 E 1 02	E I m-03/26	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden März 2026, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 E 2 01	E II m-03/26	Umsatz, tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe März 2026	-
@ 6 G 1 01	G I m-10/25	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Oktober 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 G 1 01	G I m-11/25	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel November 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 G 1 01	G I m-12/25	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Dezember 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 G 1 03	G I m-10/25	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel Oktober 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 G 1 03	G I m-11/25	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel November 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 G 1 03	G I m-12/25	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel Dezember 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 G 4 01	G IV m-03/26	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität März 2026, Januar bis März 2026, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 G 4 02	G IV m-10/25	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Oktober 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 G 4 02	G IV m-11/25	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe November 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 G 4 02	G IV m-12/25	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Dezember 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 K 3 01	K III 2j/25	Schwerbehinderte Menschen Jahr 2025	-
@ 6 L 2 01	6 L II vj-01/26	Gemeindefinanzen, Einzahlungen und Auszahlungen, Schuldenstände; Kassenstatistik 01.01.–31.03.2026, Schuldenstatistik 31.03.2026	-
@ 6 O 2 01	O II 5j/23	Excel-Datei Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern Stand 31.12.2023	-
@ 6 P 1 07	P I j/2025	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen 1991–2025 bezogen auf den Stand der Bundesrechnung Februar 2026	-

📖 = Printversion der Veröffentlichung

@ = Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Veröffentlichungen sind als kostenfreie Datei im PDF- oder Excel-Format verfügbar und werden im Internet zum Download bereitgestellt.



Bestellnummer: 6E110

<https://statistik.sachsen-anhalt.de>



SACHSEN-ANHALT
Statistisches Landesamt

#moderndenken

E I
j/24